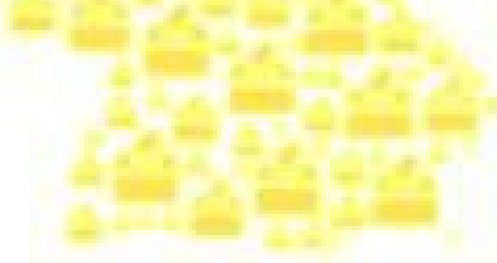


Schulung der Wahlvorstände zur Durchführung

der Wahl zum Deutschen Bundestag
am 23. Februar 2025





Wahlsystem - Bundestagswahl

- 1. Das Wahlsystem ist eine Verbindung von Mehrheits- und Verhältniswahl (personalisierte Verhältniswahl)
- 2. Danach werden die Abgeordneten zur einen Hälfte in Wahlkreisen (jeweils ein/e Abgeordnete/r im Wahlkreis – **Erststimme**) mit einfacher Mehrheit gewählt, zur anderen Hälfte nach Verhältniswahlgrundsätzen aus Landeslisten (**Zweitstimmen**)
- 3. Jede/r Wähler/in hat damit zwei Stimmen, ist jedoch nicht verpflichtet beide Stimmen abzugeben.

MUSTER
Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021
im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben **2** Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wähler/innen
hier 1 Stimme für die Wahl einer/einer/einer Partei für die Verteilung der Sitze unter den einzelnen Parteien

MUSTER

Erststimme		Zweitstimme	
1	Simon, Björn Politikwissenschaftler Dornheim	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Ingrid Isenhardt, Patrick Lipp, Dr. Michael Meister, Michael Müller, Dr. Kaija Leppä
2	Finck, Tonia Rechtswissenschaftlerin Offenbach	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Michael Bach, Sabine Labrenz, Ines Neumann, Ingrid Müller, Silke Sauer
3	Thöne, Christian Ingenieur Offenbach am Main	AfD Alternative für Deutschland	AfD Alternative für Deutschland Markus Böhmer, Ingrid Isenhardt, Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
4	Varenkamp, Ernestos Ingenieur Haußfurt	FDP Freie Demokratische Partei	FDP Freie Demokratische Partei Barbara Thies-Wittgenberg, Dr. Thorsten Loh, Dr. Ingrid Isenhardt, Ingrid Müller, Ingrid Sauer
5	Dr. Birnbaum, Kathrin, Wolfgang Bürgerkammerpräsidentin Haußfurt am Main	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ingrid Isenhardt, Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
6	Buchholz, Christlaine Erziehungswissenschaftlerin Offenbach am Main	DIE LINKE DIE LINKE	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Isenhardt, Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
7		Tier- schutz- partei	TIER- SCHUTZ Partei für Arbeit, Beschäftigte, Tierrechte, Umwelt, Gesundheit und Sozialdemokratische Interessen Dr. Ingrid Isenhardt, Dr. Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
8	Birkle, Stephanie Managementwissenschaftlerin Langen	Die PARTEI Partei für Arbeit, Beschäftigte, Tierrechte, Umwelt, Gesundheit und Sozialdemokratische Interessen	Die PARTEI Partei für Arbeit, Beschäftigte, Tierrechte, Umwelt, Gesundheit und Sozialdemokratische Interessen Dr. Ingrid Isenhardt, Dr. Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
9	Lehmann, Dennis Ingenieur Offenbach am Main	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Freie Wähler Dr. Ingrid Isenhardt, Ingrid Müller, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer, Ingrid Sauer
10	Engels, Gregory Unternehmer Offenbach am Main	PIRATEN Piratenpartei Deutschland	PIRATEN Piratenpartei Deutschland Ingrid Müller, Gregory Engels, Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller
		NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller, Ingrid Müller



Der Wahlvorstand





Der Wahlvorstand - Zusammensetzung

- **Der Wahlvorstand besteht aus:**
- Einem Wahlvorsteher als Vorsitzenden
- Einem Stellvertreter der zugleich Beisitzer ist
- Einem Schriftführer der zugleich Beisitzer ist
- Einem stellvertretenden Schriftführer der zugleich Beisitzer ist und
- Bis zu fünf weiteren Beisitzern

Dem Wahlvorstand können zudem noch Hilfskräfte zugeordnet werden, die jedoch an Beschlüssen nicht teilnehmen dürfen.

Keine Mitgliedschaft in mehreren Wahlorganen.



Tätigkeit der Wahlvorstände - Aufgabenverteilung

- Der/die **Wahlvorsteher/in leitet** die Tätigkeit des Wahlvorstandes. Er/Sie bespricht mit den Beisitzer/innen die Formalitäten bei der Eröffnung der Wahlhandlung und den Gang der Stimmabgabe. Er/Sie verteilt die Aufgaben auf die Beisitzer/innen und gibt die notwendigen Erläuterungen.
- Aufgabe des/der **Schriftführers/in** ist die Führung des Wählerverzeichnisses. Er/Sie prüft die Wahlberechtigung, vermerkt die Stimmabgabe, zählt die Stimmabgabevermerke und fertigt die Wahlniederschrift.
- Die **Beisitzer/innen** unterstützen den/die Wahlvorsteher/in, indem sie Stimmzettel ausgeben, Wahlbenachrichtigungen einsammeln, die Wahlkabinen beobachten und ggf. bei Andrang den Zutritt zum Wahlraum ordnen.



Tätigkeit der Wahlvorstände - Beginn

- Bis zum Beginn der Wahlzeit um 08:00 Uhr müssen alle vorbereiteten Maßnahmen abgeschlossen sein. Dazu ist es erforderlich, dass die Mitglieder des Wahlvorstandes mindestens **eine halbe Stunde** vor Beginn der Wahlhandlung im Wahlraum zusammentreten.
- Die **Wahlvorstände** treffen sich spätestens um 07:30 Uhr in ihrem Wahllokal
- Der/die **Wahlvorsteher/in** leitet die Tätigkeiten des Wahlvorstandes. Er/Sie bespricht mit den Beisitzer/innen die Formalitäten bei der Eröffnung der Wahlhandlung und den Gang der Stimmabgabe. Er/Sie verteilt die übrigen Aufgaben auf die Beisitzer/innen und weist diese ein.





Tätigkeit der Wahlvorstände - Anwesenheit

- Während der Wahlhandlung müssen immer **mindestens drei Mitglieder des Wahlvorstandes anwesend** sein, darunter der/die Wahlvorsteher/in, der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertretung.
- Bei der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnis **sollen sämtliche Mitglieder** des Wahlvorstandes **anwesend sein**; zur Beschlussfähigkeit ist dann die Anwesenheit von mindestens fünf Mitgliedern erforderlich; darunter müssen sich der/die Wahlvorsteher/in und der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertretung befinden
- Nach der Einweisung der Beisitzer/in durch den/die Wahlvorsteher/in soll eine „**Schichteinteilung**“ vorgenommen werden, die die vorgenannte Mindestbesetzung berücksichtigt.



Tätigkeit der Wahlvorstände – Aufgaben

- Der Wahlvorstand sorgt als Kollegium für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl. Alle wichtigen Fragen entscheidet der Wahlvorstand durch Beschluss.
- Er/Sie überprüft
 - ✓ die Erreichbarkeit des Wahlraumes
 - ✓ die Vollständigkeit der Wahlunterlagen anhand einer Checkliste
 - ✓ die ordnungsgemäße Einrichtung des Wahlraums,
 - ✓ die ordnungsgemäße Aufstellung der Wahlkabinen
 - ✓ die Wahlurne (muss zu Beginn leer sein und ist zu verschließen)

Er/Sie prüft weiterhin die Beleuchtung des Wahlraumes und die Zugänglichkeit der Toilettenräume.

Hinweis: Stimmzettel werden am Sonntag mit dem Wählerverzeichnis gebracht!!!



Tätigkeit der Wahlvorstände - Aufgaben

Schutz vor unangemessenen Einwirkungen

- Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler/innen durch Wort, Ton, Schrift oder Bild, sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
- Es gilt eine „**Bannmeile**“ von **mindestens 20 Metern für die**, gemessen von dem Eingang des Gebäudes, indem sich der Wahlraum befindet.
- Verstöße gegen dieses Verbot hat der Wahlvorstand zu beheben (etwa durch eigenhändiges Entfernen des unzulässigen Werbematerials) oder dem Wahlamt zu melden, damit dieses entsprechend tätig werden kann.
- Die Mitglieder des Wahlvorstands dürfen während ihrer Tätigkeit kein auf eine politische Überzeugung hinweisendes Zeichen (z.B. Abzeichen, Anstecknadel, Wahlplakette) sichtbar tragen.





Tätigkeit der Wahlvorstände - Öffentlichkeit

- Die gesamte **Tätigkeit des Wahlvorstandes**,
einschließlich der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses,
vollzieht sich öffentlich; alle Entscheidungen des Wahlvorstands werden
öffentlich getroffen.



Wahlberechtigung

Wahlberechtigt im Wahllokal sind die Personen,

die in **das Wählerverzeichnis** des Wahlbezirks **eingetragen** sind (und nicht gestrichen sind, bzw. einen Sperrvermerk haben)

oder

einen gültigen **Wahlschein zu der Bundestagswahl im Wahlkreis 184 – Offenbach** haben

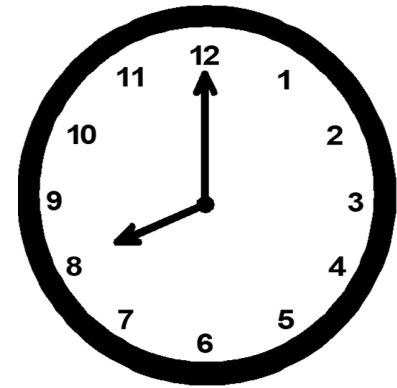


Wahlhandlung





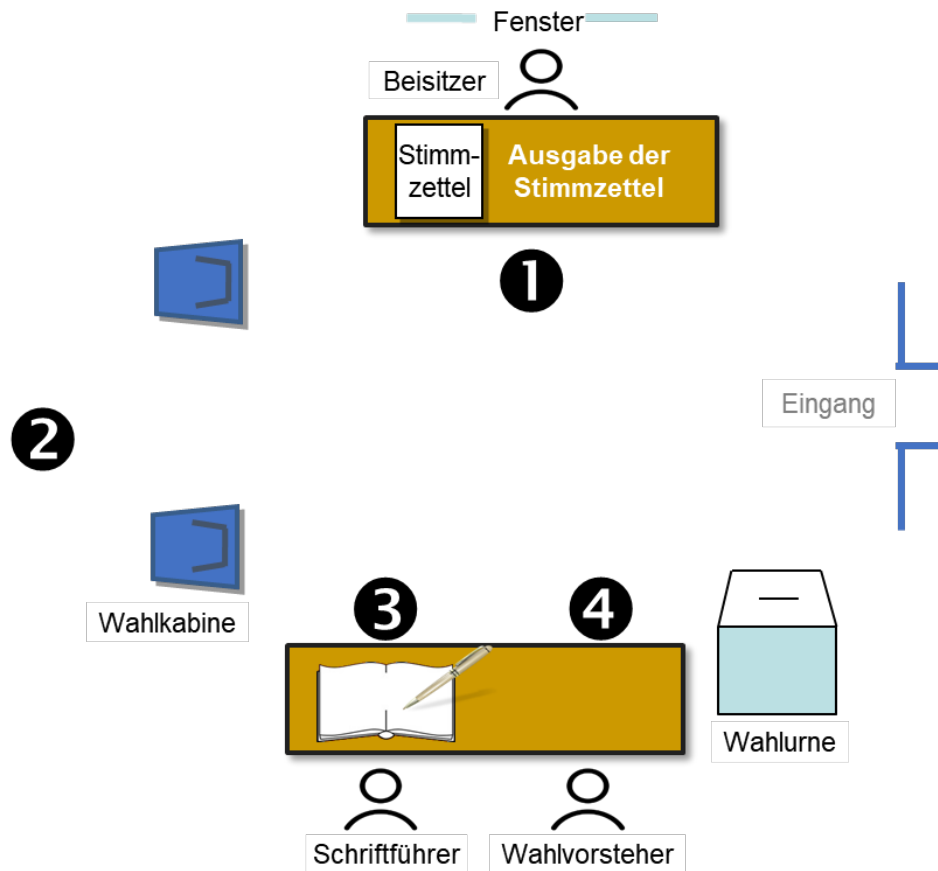
Wahlhandlung - Beginn



- Der/Die Wahlvorsteher/in **eröffnet** die **Wahlhandlung** pünktlich um **8 Uhr** damit, dass er/sie die **Beisitzer/in** auf ihre Verpflichtung zur **unparteiischen Wahrnehmung** ihrer Aufgaben und zur **Verschwiegenheit** hinweist.
- Der/Die Wahlvorsteher/in überzeugt sich, dass die **Wahlurne leer** ist. Er/Sie **verschließt** dann die **Wahlurne** und nimmt den Schlüssel in Verwahrung. Die Urne muss bis zum Schluss der Wahlhandlung geschlossen bleiben.



Wahlhandlung - Wahlraum (Beispiel)



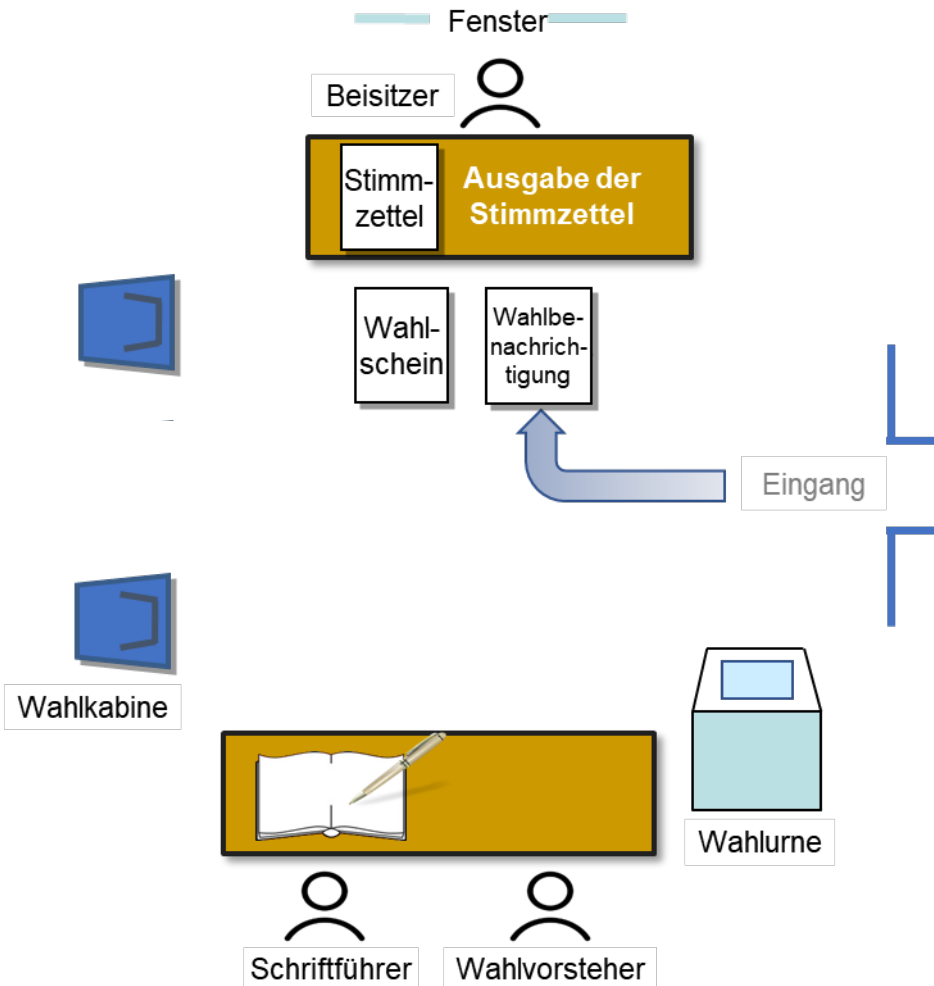
Ein/e Beisitzer/in sitzt zur Stimmzettelausgabe am Eingang neben oder gegenüber dem Wahltisch mit dem/der Schriftführer/in und dem/der Wahlvorsteher/in.

Der/die Wähler/in durchläuft die einzelnen Stationen bei der Wahlhandlung (1 – 4) möglichst kreisförmig.

In den Wahlräumen stehen zwei Wahlkabinen.



Wahlhandlung - Ablauf



Der/Die Wähler/in erhält nach Eintritt in den Wahlraum den amtlichen **Stimmzettel**. Es ist darauf zu achten, dass der/die Wähler/in nur einen Stimmzettel erhält.

Es sollte daher bereits an dieser Stelle die **Wahlberechtigung kontrolliert** werden.

(eine **Kopie** des Wählerverzeichnisses wird an der Stimmzettelausgabe zur Verfügung stehen)

Wahlhandlung - Ablauf

Wahlschein

für die

Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis
am 23. Februar 2025

Nummer und Name
184: Offenbach



Wahlschein Nr.
90007 / 1
Wählerverzeichnis Nr.
00103 / 262
 ¹⁾ Erteilung des Wahlscheins
gem. § 29 Abs. 3 BWO
Zuordnung zu Wahlbezirk Nr.
[Redacted]

Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort (nur ausfüllen, wenn Versandanschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt)
Tag der Geburt [Redacted]

- kann mit diesem Wahlschein an der Bundestagswahl in dem oben genannten Wahlkreis
- gegen Abgabe des Wahlscheins und unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des oben genannten Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Datum, Unterschrift¹⁾
19.12.2024
I.A. Dominik Peters



Gemeindebehörde²⁾
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Wahlamt
Hugentottenallee 53
63263 Neu-Isenburg

Achtung Briefwählerinnen und Briefwähler!

Bitte nachfolgende Erklärung **vollständig ausfüllen** und unterschreiben. Dann den Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag stecken.

Versicherung an Eides statt zur Briefwahl³⁾

Ich versichere gegenüber der Gemeindebehörde an Eides statt, dass ich den beigefügten Stimmzettel wie folgt gekennzeichnet habe:

<p>persönlich</p> <p>Unterschrift der Wählerin oder des Wählers</p> <p>(Datum, Vor- und Familienname)</p>	- oder -	<p>als Hilfsperson⁴⁾ gemäß dem erklärten Willen der Wählerin oder des Wählers</p> <p>Unterschrift der Hilfsperson⁵⁾</p> <p>(Datum, Vor- und Familienname)</p> <p>Weitere Angaben zur Hilfsperson in Blockschrift!</p> <p>Vor- und Familienname:</p> <p>Straße und Hausnummer:</p> <p>Postleitzahl und Wohnort:</p>
--	----------	--

¹⁾ Falls erforderlich, von der Gemeindebehörde anerkennen.
²⁾ Unterschrift der oder des mit der Erteilung des Wahlscheins beauftragten Beisetzenden der Gemeinde kann bei automatischer Erstellung des Wahlscheins unterbleiben.
³⁾ Auf die Gültigkeit einer falsch abgesetzten Versicherung an Eides statt wird hingewiesen.
⁴⁾ Wählerinnen und Wähler, die aus Alters, Krankheit oder wegen einer Behandlung gehindert sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist auf technische Hilfe bei der Ausfüllung einer von Wahlberechtigten selbst angefertigten und abgabefähigen Wahlscheinschränkung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfsperson, die unter materielle Einwirkung steht, die gebührenfreie, Werbepublikum oder Erteilung des Wahlberechtigten ersetzt oder vergrößert oder wenn ein Interessenkonflikt den Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sie hat die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu unterschreiben. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kennzeichen verpflichtet, die sie durch die Hilfsperson eingibt. Auf die Erteilung einer in Form eines Personalausweises entworfenen der Wahlberechtigten oder ohne eine schriftliche Wahlscheinschränkung des Wahlberechtigten erhalten Stimmabgabe wird hingewiesen.

Wahlbez./Wählerverz.-Nr: 00121 / 1053	Wahlraum: Dienstleistungsbetrieb (DLB) Offenbacher Str. 174 63263 Neu-Isenburg
---	--

Stadt Neu-Isenburg, Hugentottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg

Herr
[Redacted]
Sankt-Florian-Straße
63263 Neu-Isenburg

Absender
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Wahlamt
Hugentottenallee 53
63263 Neu-Isenburg

Telefon: 06102/241 561

E-Mail: brieffwahl@stadt-neu-isenburg.de
Internet: www.neu-isenburg.de



Wahlbenachrichtigung für die Wahl zum Deutschen Bundestag

am Sonntag, dem 23. Februar 2025, von 8 bis 18 Uhr

Sehr geehrter Herr [Redacted]

Sie sind in das Wählerverzeichnis eingetragen und können in dem oben angegebenen Wahlraum wählen. **Bringen Sie bitte diese Benachrichtigung mit und halten Sie einen Ausweis bereit.** Auch wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung verlegt oder verloren haben, können Sie wählen.

Sie dürfen Ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. **Wenn Sie durch Briefwahl oder in einem anderen Wahlraum Ihres Wahlkreises wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein**, den Sie mit dem umseitigen Vordruck, mündlich – nicht telefonisch – oder auf elektronischem Weg beantragen können. Dabei sind Familienname, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben; auch dann soll die oben mitgeteilte Nummer im Wählerverzeichnis angegeben werden. Wahlscheinanträge werden nur bis zum 21. Februar 2025, 15 Uhr, entgegengenommen, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15 Uhr. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss eine **schriftliche Vollmacht** vorlegen. Die beantragten Unterlagen werden übersandt. Sie können auch persönlich oder durch eine bevollmächtigte Person beim Wahlamt (Absender) abgeholt werden. Bitte Hinweise auf der Rückseite beachten.

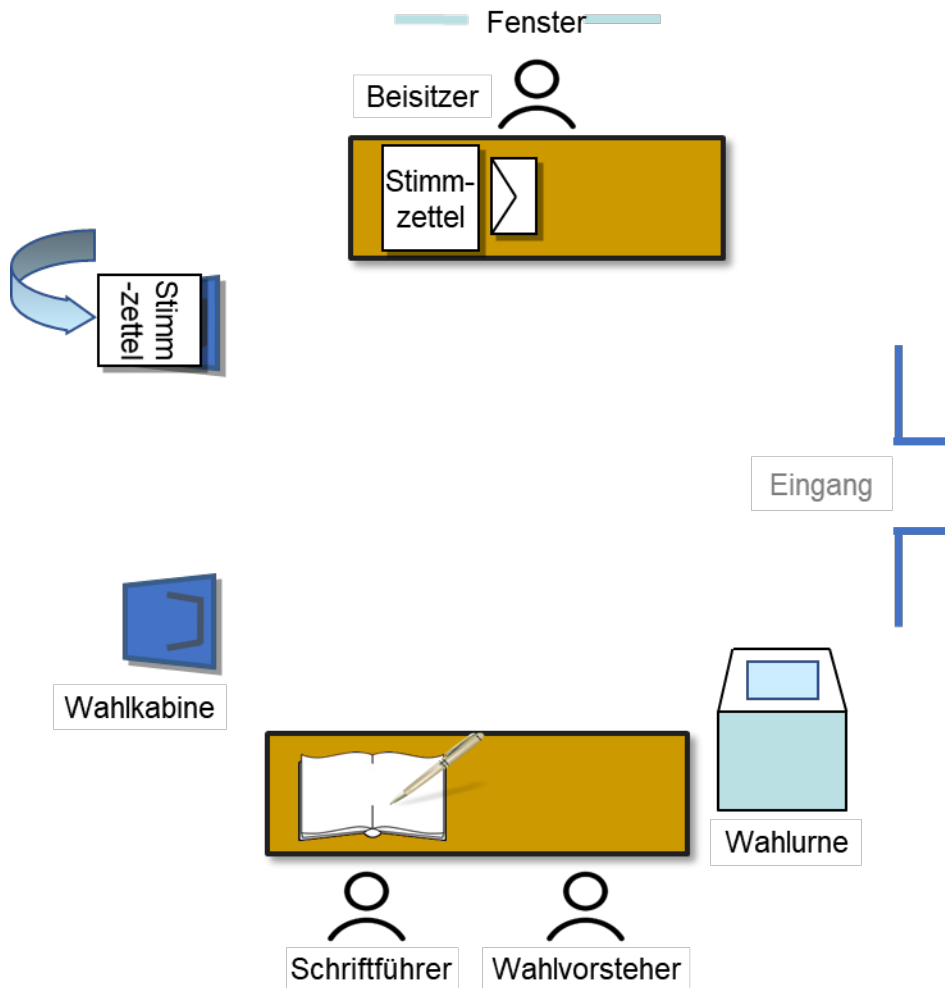
Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie beim Wahlamt (Absender) und zu Hilfsmitteln für Blinde und Wahlberechtigte mit Sehbehinderungen für die Bundestagswahl unter der Telefonnummer 069/15059866 oder per Mail an sekretariat@bsbh.org.

Etwaige Unrichtigkeiten in der obenstehenden Anschrift teilen Sie bitte dem Wahlamt (Absender) mit.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Wahlamt



Wahlhandlung - Ablauf



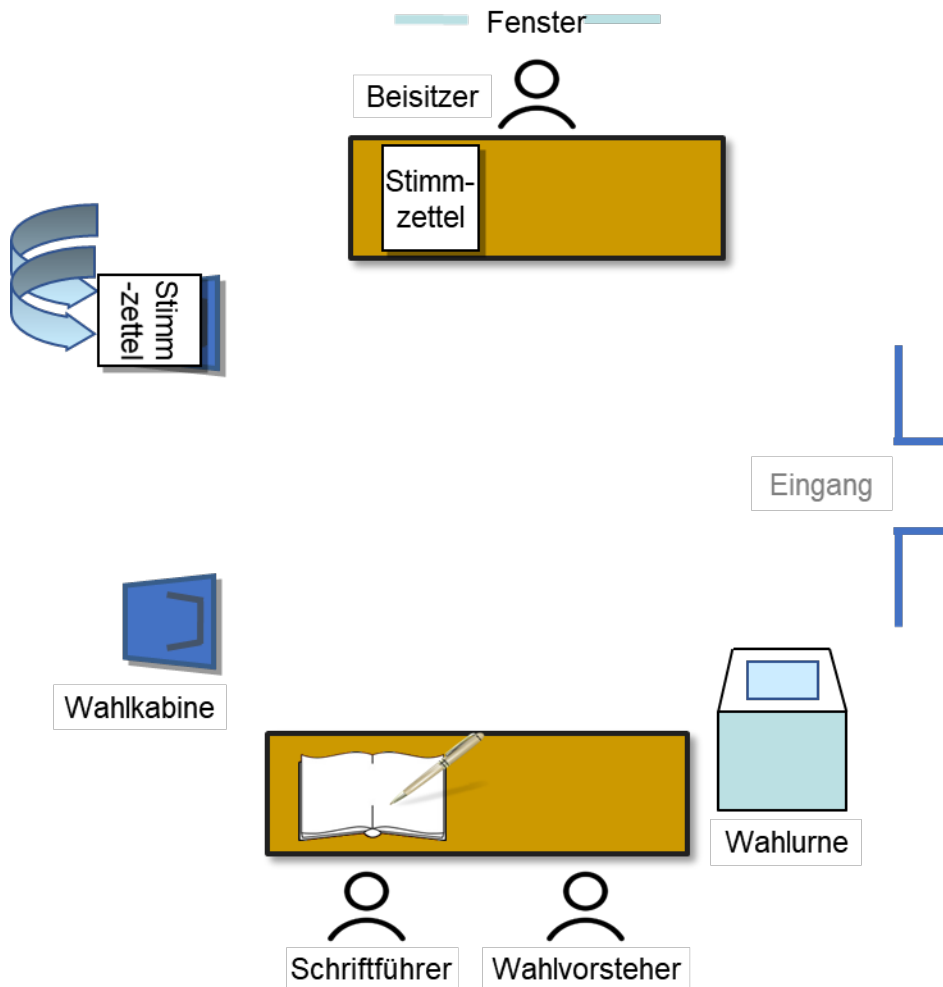
Der/die Wähler/in kann seine/ihre **Stimme** nur **einmal** und nur **persönlich** und **geheim abgeben**.

Der/die Wähler/in geht **alleine** in die **Wahlkabine** und kennzeichnet dort den Stimmzettel. Er/Sie faltet ihn so zusammen, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Auf dieses Erfordernis sollte jede/r Wähler/in bei der Stimmzettelübergabe durch den Wahlvorstand hingewiesen werden.



Wahlhandlung - Ablauf



Wähler/innen, die des **Lesens unkundig** oder durch **körperliche Beeinträchtigung gehindert** sind, können sich bei der Stimmabgabe einer **Hilfsperson** bedienen.

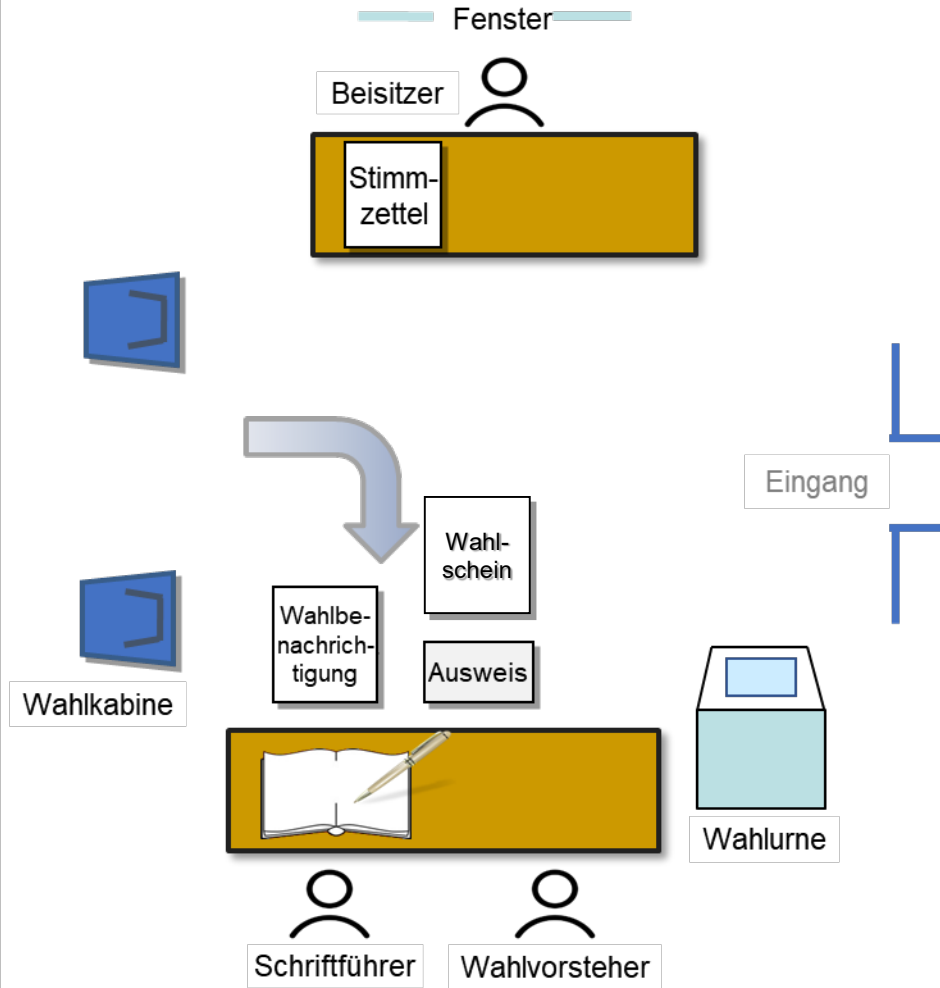
Die Hilfeleistung ist auf **technische Hilfe** bei der Kundgabe einer vom Wählenden **selbst getroffenen** und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Hilfsperson kann auch ein von Wahlberechtigten bestimmtes **Mitglied** des **Wahlvorstands** sein.

Die Hilfsperson ist zur **Geheimhaltung** der bei der Hilfeleistung erlangten Kenntnisse verpflichtet.



Wahlhandlung - Ablauf



Am Wahltisch wird abschließend **geprüft**, ob der/die Wähler/in im Wahlbezirk zur Stimmabgabe **berechtigt** ist.

Stimmberechtigt ist, wer

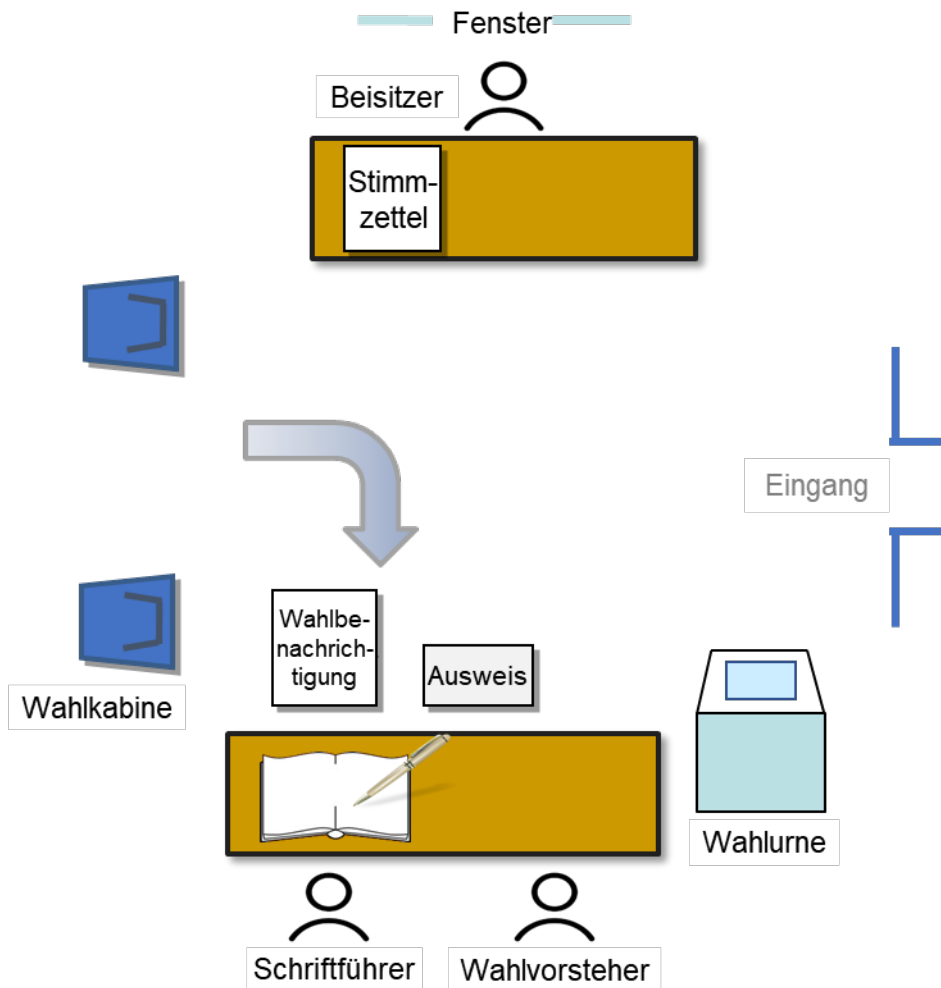
- in das **Wählerverzeichnis** des Wahlbezirks **eingetragen** ist.
- einen **Wahlschein besitzt**, der für die Stimmabgabe im **Wahlkreis** gültig ist.

Wähler/innen mit **Sperrvermerk „W“** müssen ihren **Wahlschein** vorlegen **und** abgeben.



Wahlhandlung - Ablauf

(a –Wähler/in mit Wahlbenachrichtigung und oder Ausweis)



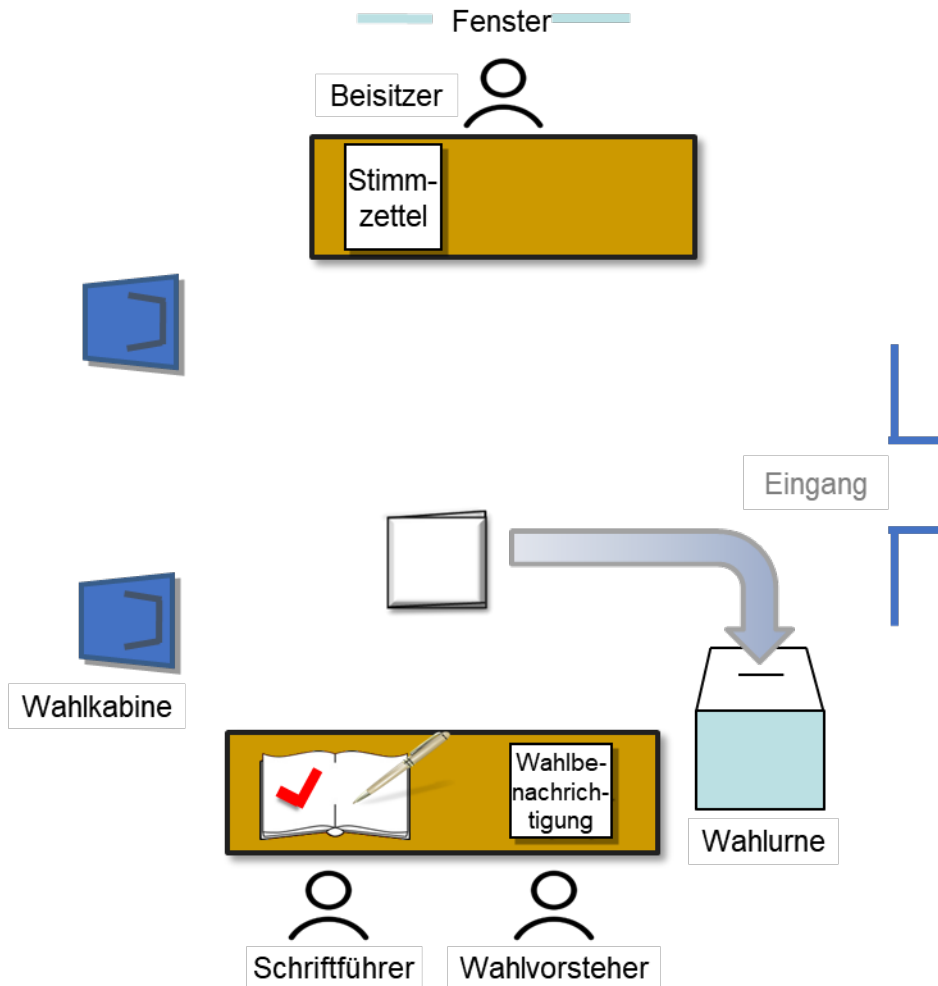
Die **Kontrolle** der im Wählerverzeichnis eingetragenen Wähler/innen wird durch die **Vorlage** der **Wahlbenachrichtigung**, die nach der Stimmabgabe abgegeben werden soll, erleichtert.

Hat ein/e Wähler/in die **Wahlbenachrichtigung verloren** oder **vergessen** und ist er/sie dem Wahlvorstand nicht persönlich bekannt oder bestehen Zweifel an der Identität, so hat er/sie sich durch Vorlage des **Personalausweises**, Reisepasses oder eines anderen Ausweises mit Foto (z. B. Führerschein) auszuweisen.



Wahlhandlung - Ablauf

(a –Wähler mit Wahlbenachrichtigung und oder Ausweis)



Sobald der/die Schriftführer/in den **Namen** des/der Wählers/Wählerin im Wählerverzeichnis (ggf. hinten im Nachtrag) **gefunden** hat, gibt der/die Wahlvorsteher/in die **Wahlurne frei**.

Der/die Wähler/in hat den gefalteten **Stimmzettel** selbst in die **Wahlurne** zu **werfen**.

Der/die **Schriftführer/in** **vermerkt** jeweils die **Stimmabgabe** im **Wählerverzeichnis** in der Spalte „Stimmabgabevermerk“.



Wahlhandlung - Wählerverzeichnis

Familienname, Vorname, Wohnung (Straße, Hausnummer), Geschlecht, Geburtsdatum	Stimmabgabe- vermerk	Bemerkung	Lfd. Nr.
Maier, Rolf Bahnhofstr. 12 M 25.01.1940			1
Müller, Christine Bahnhofstr. 12 W 18.12.1970	WWWWWWW WWWWWWW WWWWWWW		2
Müller, Klaus Bahnhofstr. 12 M 09.10.1969			3
Bendel, Ana Bahnhofstr. 14 W 10.11.1960			4
Becker, Ralf Bahnhofstr. 15 M 01.04.1931	***** ***** *****	verstorben	5
Calliolo, Francesco Karlstr. 1 M 24.12.1970	W		6
Gelhard, Marion Karlstr. 1 W 01.01.1972	***** ***** *****	Wegzug	7



Wahlhandlung - Ablauf

Wähler/in mit Wahlschein

Kommt ein/e Wahlberechtigte/r mit einem **Wahlschein** so **darf er/sie** im Wahlraum wählen, wenn er/sie einen gültigen weißen

Wahlschein aus dem **Wahlkreis 184 – Offenbach am Main** besitzt.



Bevor ein/e **Wähler/in mit Wahlschein** zur Wahl zugelassen wird, ist **anhand des Verzeichnisses der für ungültig** erklärten Wahlscheine zu prüfen, ob der Wahlschein gültig ist.



Wahlhandlung - Ablauf

Wähler/in mit Wahlschein

Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine

Es kommt vor, dass, Wahlscheine für ungültig erklärt werden müssen, z.B. wenn der/die Wahlberechtigte nachweist, dass er/sie den Wahlschein nicht erhalten hat.

Deshalb erhalten die Wahlvorstände ein Verzeichnis aller **im Wahlkreis** für ungültig erklärten Wahlscheine. Halten Sie das Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine immer am Tisch des Wahlvorstandes bereit.

Vergleichen Sie jeden vorgelegten Wahlschein mit diesem Verzeichnis.

Erscheint ein **Wahlschein zweifelhaft** (z.B. fehlendes Siegel oder Anschein einer Kopie) so rufen Sie das **Wahlamt** an und bitten um Klärung.

Können die Bedenken nicht aufgeklärt werden, beschließt der Wahlvorstand über die Zulassung oder Zurückweisung des/der Wählers/Wählerin.



Wahlhandlung - Ablauf

Wähler/in mit Wahlschein

1. Lassen Sie sich Wahlschein sowie Ausweis aushändigen und vergleichen Sie die Angaben mit dem Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine.
2. Entstehen Zweifel an der Gültigkeit oder am rechtmäßigen Besitz, so klären Sie diese nach Möglichkeit und beschließen über die Zulassung oder Zurückweisung des/der Wahlscheininhabers/inhaberin. **In jedem Falle behalten Sie den Wahlschein ein.** Der Beschluss ist in der Wahlniederschrift zu vermerken und der Wahlschein beizufügen.
3. Stimmen die Personenangaben mit dem Wahlschein überein und der Vorstand hat keine Bedenken zum Wahlschein, erhält der/die Wahlberechtigte seinen/ihren **Stimmzettel**.
4. Nachdem der/die Wahlberechtigte seinen/ihren Stimmzettel gekennzeichnet hat begibt er/sie sich zum Wahlvorstand. **Der Wahlschein ist einzubehalten – Achtung – keinesfalls das Wählerverzeichnis ergänzen.**



Wahlhandlung - Ablauf

Briefwahlunterlagen im Wahllokal

Die Abgabe von Wahlbriefen ist nur bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle (in Neu-Isenburg: Wahlamt im Rathaus) und nicht beim Wahlvorstand möglich.

Ausnahmefall:

Ein/e Wähler/in, der/die mit **seinem/ihrem eigenen (roten) Wahlbrief persönlich** im Wahllokal erscheint, kann zur Stimmabgabe mit dem daraus entnommenen Wahlschein zugelassen werden.

Wichtig: Es ist ein neuer Stimmzettel auszugeben, der alte ist zu vernichten.

Er/Sie entnimmt in der Wahlkabine den Wahlschein und den Stimmzettel aus dem Wahlbrief, **vernichtet die anderen Unterlagen** und wählt wie ein/e andere/r Wähler/in mit Wahlschein. Der Wahlschein ist einzubehalten.



Wahlhandlung

Zurückweisung von Wählern

Der Wahlvorstand hat eine/n Wähler/in zurückzuweisen, der/die

- **nicht** im **Wählerverzeichnis** eingetragen ist und keinen für den **Wahlkreis gültigen Wahlschein** besitzt,
- im **Wählerverzeichnis gestrichen** ist; dann ist ein maschineller (***) oder manueller Streichungsvermerk angebracht,
- sich auf **Verlangen** des Wahlvorstandes **nicht ausweisen** kann oder die zur Feststellung der Identität erforderliche Mitwirkung beim Abgleich von Gesicht und Ausweispapier verweigert,
- **keinen Wahlschein** vorlegt, obwohl sich im Wählerverzeichnis ein **Vermerk** befindet, außer nach Rückfrage beim Wahlamt wird festgestellt, dass er/sie nicht in das Wahlscheinverzeichnis eingetragen wurde,
- bereits einen Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis hat, außer er/sie weist nach oder der Wahlvorstand erkennt, dass er/sie noch nicht gewählt hat.





Wahlhandlung

Zurückweisung von Wähler/innen

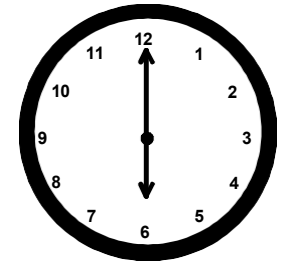
Der Wahlvorstand hat eine/n Wähler/in zurückzuweisen, der/die:

- Seinen/ihren **Stimmzettel außerhalb** der **Wahlkabine** gekennzeichnet oder gefaltet hat,
- Seinen/ihren Stimmzettel so **gefaltet** hat, dass seine/ihre **Stimmabgabe erkennbar** ist,
- ihn mit einem **äußerlich sichtbaren**, das Wahlgeheimnis offensichtlich gefährdenden **Kennzeichen** versehen hat,
- für den Wahlvorstand erkennbar in der Wahlkabine **fotografiert** oder **gefilmt** hat, oder
- für den Wahlvorstand erkennbar, **mehrere** oder einen **nicht amtlich** hergestellten **Stimmzettel** abgeben oder mit dem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne werfen will.

Bei diesen Zurückweisungen ist auf Verlangen des/der Wählers/Wählerin ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, nachdem er/sie den alten Stimmzettel im Beisein eines Mitglieds des Wahlvorstandes vernichtet hat.



Schluss der Wahlhandlung



Die gesetzliche **Wahlzeit muss genau eingehalten werden**. Eine vorzeitige Schließung des Wahlraums ist ebenso unzulässig wie eine zu lange Öffnung. **Genau um 18 Uhr** sagt der/die Wahlvorsteher/in den Ablauf der Wahlzeit an.

Von da ab sind nur noch die **Wähler/innen** zur Stimmabgabe **zugelassen**, die **vor Ablauf** der **Wahlzeit** erschienen sind und sich im Wahlraum oder aus Platzgründen davor befinden.

Nach Ablauf der Wahlzeit eintreffende Personen ist der Zutritt zur Stimmabgabe zu sperren.

Nachdem die vor Ablauf der Wahlzeit erschienenen Wähler/innen ihre Stimme abgegeben haben, erklärt der Wahlvorsteher die **Wahlhandlung für geschlossen**.



Ermittlung des Wahlergebnisses





Ermittlung des Wahlergebnisses

Bei der Ermittlung des Wahlergebnisses sollen wieder **alle Mitglieder** des Wahlvorstandes **anwesend sein**.

Es **müssen** jedoch mindestens **fünf Mitglieder** des Wahlvorstandes anwesend sein. Darunter der/die Wahlvorsteher/in und der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertreter/in und mindestens drei Beisitzer/innen.



Ermittlung der Wahlergebnisse

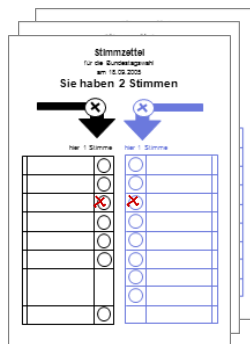
1. Vor Öffnen der Wahlurne werden alle nicht benutzten Stimmzettel und alle sonstigen für das Ergebnis-Ermittlungsverfahren nicht benötigten Papiere vom Tisch entfernt. Nicht benutzte Stimmzettel werden in die Kartons zurückgelegt.
2. Ausreichend Tische zusammenstellen, damit eine Sortierung der Stimmzettel möglich ist.
3. Wähler/innen im Wählerverzeichnis an Hand der Stimmabgabevermerke zählen (Schriftführer/in und Stellvertreter/in).
3. Wahlurne öffnen, Stimmzettel entnehmen (Wahlvorsteher/in und Beisitzer/in) – **Nur wenn sichergestellt ist, dass mehr als 50 Wähler/innen Ihre Stimme abgegeben haben.**
4. Eingenommene Wahlscheine zählen



Ermittlung der Wahlergebnisse

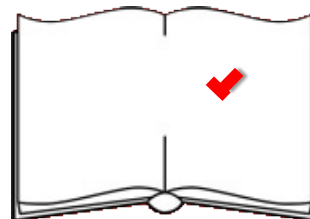
Die Zahl der Stimmzettel *muss mit der Zahl der Stimmabgabevermerke + der Zahl der eingenommenen Wahlscheine übereinstimmen.*

- Falls keine Übereinstimmung, muss noch einmal gezählt werden.
- Sollte danach immer noch eine Abweichung bestehen, ist die Zahl der gezählten Stimmzettel = der Zahl der Wähler/innen.
- In der Niederschrift ist solch eine Abweichung zu erläutern (z.B. „*versehentlich ein Stimmabgabevermerk im WVZ vergessen*)



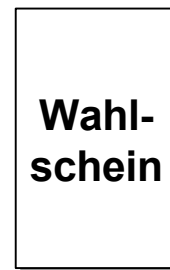
Zahl der
Stimmzettel

=



Zahl der
Stimmabgabevermerke
im **Wählerverzeichnis**

+



eingenommene
Wahlscheine (B1)

=

Zahl der
Wähler/innen
B



Ermittlung des Wahlergebnisses

Der Wahlvorstand stellt folgende Zahlen fest:

- die Zahl der Wahlberechtigten (davon mit/ohne Sperrvermerk) **A (A1/ A2)**
- die Zahl der Wähler/innen (darunter mit Wahlschein) **B (B1)**
- die Zahl der ungültigen Erststimmen **C**
- die Zahl der gültigen Erststimmen insgesamt **D**
- die Zahl der ungültigen Zweitstimmen **E**
- die Zahl der gültigen Zweitstimmen insgesamt **F**
- die Zahl der für die einzelnen Bewerber/innen abgegebenen gültigen Erststimmen **D1, D2 ...**
- die Zahl der für die einzelnen Landeslisten (Parteien) abgegebenen gültigen Zweitstimmen **F1, F2 ...**



Ermittlung des Wahlergebnisses

Der/die **Schriftführer/in** überträgt aus der **Beurkundung** des **Wählerverzeichnisses** die Zahl der **Wahlberechtigten** in die **Niederschrift**:

Kennbuchstabe

A1

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis
ohne Sperrvermerk „W“ (Wahlschein)

980

A2

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis
mit Sperrvermerk „W“ (Wahlschein)

230

A1 + A2

im Wählerverzeichnis insgesamt
eingetragene Wahlberechtigte

1210



Ermittlung des Wahlergebnisses

Kennbuchstabe

A1

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis
ohne Sperrvermerk „W“ (Wahlschein)

980

A2

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis
mit Sperrvermerk „W“ (Wahlschein)

230

A1 + A2

im Wählerverzeichnis insgesamt
eingetragene Wahlberechtigte

1210

B

Wähler/innen insgesamt

643

B1

darunter Wähler/innen mit Wahlschein

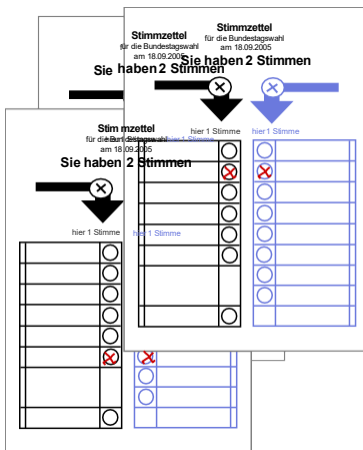
9



Ermittlung des Wahlergebnisses

1. Stapelbildung

Stapel 1

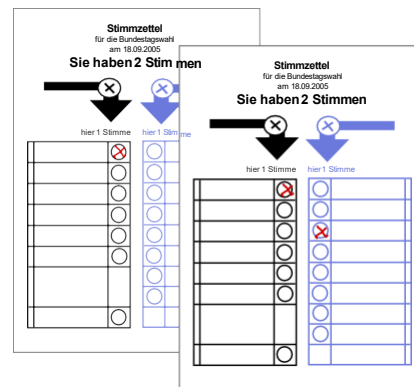


**Erst- und
Zweitstimme**
auf **gleiche** Partei
zweifelsfrei gültig
abgegeben



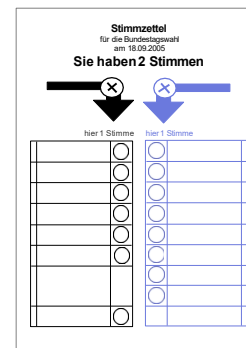
Wird gleich auf
die Parteien
verteilt

Stapel 2



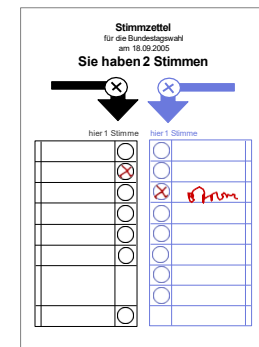
**Erst- und
Zweitstimme**
unterschiedlich oder
nur **Erst- oder
Zweitstimme**
gültig abgegeben

Stapel 3



Offensichtlich
**Ungültige
Stimmzettel**

Stapel 4



Stimmzettel
mit **Anlass zu
Bedenken**



Video





Ermittlung des Wahlergebnisses - Gültige und ungültige Stimmen

Nach § 39 Abs. 1 BWG sind Stimmen **ungültig**, wenn der Stimmzettel

1. nicht amtlich hergestellt ist
2. keine Kennzeichnung enthält
3. für einen anderen Wahlkreis gültig ist
4. den Willen des Wählers/der Wählerin nicht zweifelsfrei erkennen lässt
5. einen Zusatz oder Vorbehalt enthält

Eine nicht abgegebene Stimme ist als ungültig zu werten.

Wurde nur eine Erst- oder Zweitstimme abgegeben, ist die **nicht abgegeben** Stimme als ungültig zu werten.

Die andere Stimme ist gültig, wenn sonst keine Gründe zur Ungültigkeit vorliegen.



Ermittlung des Wahlergebnisses Stapelbildung (Sortieren)

Beispiele

Stapel 1

mit den Stimmzetteln, auf denen die **Erst- und Zweitstimme** zweifelsfrei **gültig** für den/die Bewerber/in und die Landesliste **derselben Partei** abgegeben worden ist.

Diese Stimmzettel können direkt auf die einzelnen Parteien verteilt werden (nutzen Sie die Sortierhilfen)

MUSTER Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021 im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben **2 Stimmen**
Hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreiskandidaten
Hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)

MUSTER

Erststimme		Zweitstimme	
1 Simon, Björn CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Hans Eichel, Dr. Volker Bouffier, Dr. Norbert Faustmann, Dr. Kai-Ingo Voigt	<input type="radio"/>
2 Faust, Tonia SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Bärbel Basler, Bettina Apsel, Frank Baumann	<input type="radio"/>
3 Thine, Christin AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Dr. Ingrid Isenhardt, Uwe Gellert, Uwe Scholz	<input type="radio"/>
4 Varrenkamp, Eberhard FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Bodo Ramelow, Dr. Thomas Leitner, Dr. Gert-Dirk Hoffmann	<input type="radio"/>
5 Dr. Bruggemann-Kuhn, Wolfgang GRÜNE Bündnis 90/Die Grünen	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Bettina Apsel, Uwe Gellert, Dr. Ingrid Isenhardt, Dr. Frank Baumann, Dr. Gert-Dirk Hoffmann, Dr. Gerd Schöler, Dr. Frank Baumann	<input type="radio"/>
6 Buchholz, Christine DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Isenhardt, Christin Buchholz, Jörg Cramer, Stephanie Schick	<input type="radio"/>
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland		Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland	
FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER		FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	
PIRATEN Piratenpartei Deutschland		PIRATEN Piratenpartei Deutschland Andreas Malm, Gregor Gysi, Frank Baumann	

MUSTER Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021 im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben **2 Stimmen**
Hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreiskandidaten
Hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)

MUSTER

Erststimme		Zweitstimme	
1 Simon, Björn CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Hans Eichel, Dr. Volker Bouffier, Dr. Norbert Faustmann, Dr. Kai-Ingo Voigt	<input checked="" type="radio"/>
2 Faust, Tonia SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Bärbel Basler, Bettina Apsel, Frank Baumann	<input checked="" type="radio"/>
3 Thine, Christin AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Dr. Ingrid Isenhardt, Uwe Gellert, Uwe Scholz	<input type="radio"/>
4 Varrenkamp, Eberhard FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Bodo Ramelow, Dr. Thomas Leitner, Dr. Gert-Dirk Hoffmann	<input type="radio"/>
5 Dr. Bruggemann-Kuhn, Wolfgang GRÜNE Bündnis 90/Die Grünen	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Bettina Apsel, Uwe Gellert, Dr. Ingrid Isenhardt, Dr. Frank Baumann, Dr. Gert-Dirk Hoffmann, Dr. Gerd Schöler, Dr. Frank Baumann	<input type="radio"/>
6 Buchholz, Christine DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Isenhardt, Christin Buchholz, Jörg Cramer, Stephanie Schick	<input type="radio"/>
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland		Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland	
FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER		FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	
PIRATEN Piratenpartei Deutschland		PIRATEN Piratenpartei Deutschland Andreas Malm, Gregor Gysi, Frank Baumann	

MUSTER Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021 im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben **2 Stimmen**
Hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreiskandidaten
Hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)

MUSTER

Erststimme		Zweitstimme	
1 Simon, Björn CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Hans Eichel, Dr. Volker Bouffier, Dr. Norbert Faustmann, Dr. Kai-Ingo Voigt	<input type="radio"/>
2 Faust, Tonia SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Bärbel Basler, Bettina Apsel, Frank Baumann	<input type="radio"/>
3 Thine, Christin AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland Dr. Ingrid Isenhardt, Uwe Gellert, Uwe Scholz	<input type="radio"/>
4 Varrenkamp, Eberhard FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Bodo Ramelow, Dr. Thomas Leitner, Dr. Gert-Dirk Hoffmann	<input type="radio"/>
5 Dr. Bruggemann-Kuhn, Wolfgang GRÜNE Bündnis 90/Die Grünen	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Bettina Apsel, Uwe Gellert, Dr. Ingrid Isenhardt, Dr. Frank Baumann, Dr. Gert-Dirk Hoffmann, Dr. Gerd Schöler, Dr. Frank Baumann	<input type="radio"/>
6 Buchholz, Christine DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Isenhardt, Christin Buchholz, Jörg Cramer, Stephanie Schick	<input type="radio"/>
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland		Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elternteilengerechtigkeit, unabhängige Medien und ein funktionierendes Deutschland	
FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER		FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	
PIRATEN Piratenpartei Deutschland		PIRATEN Piratenpartei Deutschland Andreas Malm, Gregor Gysi, Frank Baumann	



Ermittlung des Wahlergebnisses

1. Stapelbildung (Sortieren)

Beispiele

Stapel 2

mit den Stimmzetteln, auf denen die **Erst- und Zweitstimme** zweifelsfrei gültig für Bewerber/in und Landeslisten **verschiedener Träger von Wahlvorschlägen** abgegeben worden ist, **sowie mit den Stimmzetteln, auf denen nur die Erst- oder Zweitstimme** jeweils zweifelsfrei gültig und die **andere Stimme nicht oder ungültig** abgegeben worden ist.

Diese Stimmzettel zunächst auf „Stapel 2“ sammeln und unter Aufsicht halten)

MUSTER Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021
im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreises
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) für die Verteilung der Sitze im Bundestag auf die einzelnen Parteien...

Erststimme		Zweitstimme	
1. Biran, Biran Hilfsministerin Oberhessen	CDU Christine Dembarde Ulrich Deubert	<input checked="" type="radio"/>	CDU Christine Dembarde Ulrich Deubert
2. Freil, Tera Hilfsministerin Dachstuhl	SPD Rahmehmet Petersen	<input checked="" type="radio"/>	SPD Rahmehmet Petersen
3. Thine, Christa Diplom- Ökonomin am Man	AfD Alternative für Deutschland	<input checked="" type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland
4. Varianowski, Ernesto Hilfsminister Hessensland	FDP Frank Dembarde Partei	<input checked="" type="radio"/>	FDP Frank Dembarde Partei
5. Dr. Bräuninger-Kuhn, Wolfgang Bürgermeister Frankfurt am Main	GRÜNE BUNDLESSE GRÜNE	<input checked="" type="radio"/>	GRÜNE BUNDLESSE GRÜNE
6. Buchholz, Christine Diplom- Chemikerin Offenbach am Man	DIE LINKE DIE LINKE	<input checked="" type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE
7. Die PARTEI Luisenpark Langen	PIRATEN PIRATEN	<input type="radio"/>	PIRATEN PIRATEN
8. Lührs, Dennis Diplom- Ökonom	FREE WÄHLER FREE WÄHLER	<input type="radio"/>	FREE WÄHLER FREE WÄHLER
9. Engels, Gregory Lehrer Offenbach am Man	PIRATEN PIRATEN	<input type="radio"/>	PIRATEN PIRATEN

MUSTER Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021
im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreises
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) für die Verteilung der Sitze im Bundestag auf die einzelnen Parteien...

Erststimme		Zweitstimme	
1. Biran, Biran Hilfsministerin Oberhessen	CDU Christine Dembarde Ulrich Deubert	<input type="radio"/>	CDU Christine Dembarde Ulrich Deubert
2. Freil, Tera Hilfsministerin Dachstuhl	SPD Rahmehmet Petersen	<input type="radio"/>	SPD Rahmehmet Petersen
3. Thine, Christa Diplom- Ökonomin am Man	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	AfD Alternative für Deutschland
4. Varianowski, Ernesto Hilfsminister Hessensland	FDP Frank Dembarde Partei	<input type="radio"/>	FDP Frank Dembarde Partei
5. Dr. Bräuninger-Kuhn, Wolfgang Bürgermeister Frankfurt am Main	GRÜNE BUNDLESSE GRÜNE	<input type="radio"/>	GRÜNE BUNDLESSE GRÜNE
6. Buchholz, Christine Diplom- Chemikerin Offenbach am Man	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE
7. Die PARTEI Luisenpark Langen	PIRATEN PIRATEN	<input type="radio"/>	PIRATEN PIRATEN
8. Lührs, Dennis Diplom- Ökonom	FREE WÄHLER FREE WÄHLER	<input type="radio"/>	FREE WÄHLER FREE WÄHLER
9. Engels, Gregory Lehrer Offenbach am Man	PIRATEN PIRATEN	<input type="radio"/>	PIRATEN PIRATEN



Ermittlung des Wahlergebnisses Stapelbildung (Sortieren)

Beispiel

Stapel 3

mit den zweifelsfrei ungültigen und ungekennzeichneten, Stimmzetteln.

Diese Stimmzettel können direkt der Zählhilfe „UNGÜLTIGE“ zugeteilt werden.

MUSTER
Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021
im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-Abgeordneter
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) für die Verteilung der Sitze innerhalb der einzelnen Parteien –

Erststimme		Zweitstimme	
1 Simon, Björn Politikwissenschaftler Oberhaustrich	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Hans-Joachim Friedrich-Lücke, Dr. Michael Mehnert, Michael Brand, Dr. Kaija Lakari
2 First, Tania Chemikerin Darmstadt	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Susanne Fuchs, Dagmar Schüttel, Klaus-Dieter Maronick, Stefan Bauer
3 Thüne, Christian Quereinzelner Oberhaustrich am Main	AID Alternativ für Deutschland	<input type="radio"/>	AID Alternativ für Deutschland Dr. Ingrid Schmitt, Jochen Schick, Uwe Schick, Jan Korte, Michael Gaiser
4 Vannorsell, Ernestos Bauingenieur Oberhaustrich	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Barbara Beck-Hausinger, Dr. Thomas Lutz, Th. Maximilian Alexander Müller, Jürgen Landwehr
5 Dr. Strengmann-Kuhn, Wolfgang Bauingenieurmeister Frankfurt am Main	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Barbara Hoffmann, Christ Neumann, Dr. Ingrid Schmitt, Wolfgang Kuhn, Anna Lehmann
6 Buchholz, Christian Erfahrungsgewerkschafter Oberhaustrich am Main	DIE LINKE Die Linke	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Schmitt, Christian Buchholz, Jörg Lutzmann, Barbara Böhmig
		<input type="radio"/>	Partei Mensch Umwelt Tierschutzpartei Renate Schickel, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Barbara Böhmig, Axel Lohaus
8 Birkle, Stephane Kommunikations- und Marketing-Managerin Langer	Die PARTEI Partei für Arbeit, Freiheit, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Methoden	<input type="radio"/>	Die PARTEI Partei für Arbeit, Freiheit, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Methoden Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll
9 Lohmann, Dennis Schweizer Oberhaustrich am Main	FREE WÄHLER FREE WÄHLER	<input type="radio"/>	FREE WÄHLER FREE WÄHLER Dr. Ingrid Schmitt, Prof. Hans-Joachim Friedrich-Lücke, Barbara Böhmig
10 Engelke, Gregory Unternehmer Oberhaustrich am Main	PIRATEN Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>	PIRATEN Piratenpartei Deutschland Johannes Engelke, Gregory Engelke, Jochen Schmitt, Thomas Schickel, Thomas Schickel

MUSTER
Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021
im Wahlkreis 185 Offenbach

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-Abgeordneter
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) für die Verteilung der Sitze innerhalb der einzelnen Parteien –

Erststimme		Zweitstimme	
1 Simon, Björn Politikwissenschaftler Oberhaustrich	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Hans-Joachim Friedrich-Lücke, Dr. Michael Mehnert, Michael Brand, Dr. Kaija Lakari
2 First, Tania Chemikerin Darmstadt	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Susanne Fuchs, Dagmar Schüttel, Klaus-Dieter Maronick, Stefan Bauer
3 Thüne, Christian Quereinzelner Oberhaustrich am Main	AID Alternativ für Deutschland	<input type="radio"/>	AID Alternativ für Deutschland Dr. Ingrid Schmitt, Jochen Schick, Uwe Schick, Jan Korte, Michael Gaiser
4 Vannorsell, Ernestos Bauingenieur Oberhaustrich	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Barbara Beck-Hausinger, Dr. Thomas Lutz, Th. Maximilian Alexander Müller, Jürgen Landwehr
5 Dr. Strengmann-Kuhn, Wolfgang Bauingenieurmeister Frankfurt am Main	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Barbara Hoffmann, Christ Neumann, Dr. Ingrid Schmitt, Wolfgang Kuhn, Anna Lehmann
6 Buchholz, Christian Erfahrungsgewerkschafter Oberhaustrich am Main	DIE LINKE Die Linke	<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Dr. Ingrid Schmitt, Christian Buchholz, Jörg Lutzmann, Barbara Böhmig
		<input type="radio"/>	Partei Mensch Umwelt Tierschutzpartei Renate Schickel, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Barbara Böhmig, Axel Lohaus
8 Birkle, Stephane Kommunikations- und Marketing-Managerin Langer	Die PARTEI Partei für Arbeit, Freiheit, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Methoden	<input type="radio"/>	Die PARTEI Partei für Arbeit, Freiheit, Tierschutz, Elternförderung und basisdemokratische Methoden Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll, Dr. Ingrid Schmitt, Cornelia Fuchs, Heidemarie Füll
9 Lohmann, Dennis Schweizer Oberhaustrich am Main	FREE WÄHLER FREE WÄHLER	<input type="radio"/>	FREE WÄHLER FREE WÄHLER Dr. Ingrid Schmitt, Prof. Hans-Joachim Friedrich-Lücke, Barbara Böhmig
10 Engelke, Gregory Unternehmer Oberhaustrich am Main	PIRATEN Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>	PIRATEN Piratenpartei Deutschland Johannes Engelke, Gregory Engelke, Jochen Schmitt, Thomas Schickel, Thomas Schickel



Ermittlung des Wahlergebnisses

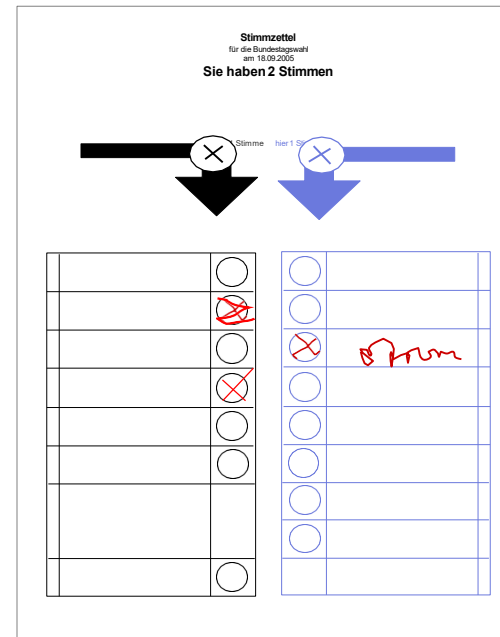
Stapelbildung (Sortieren)

Beispiel

Stapel 4

Stimmzettel, die **Anlass zu Bedenken** geben.

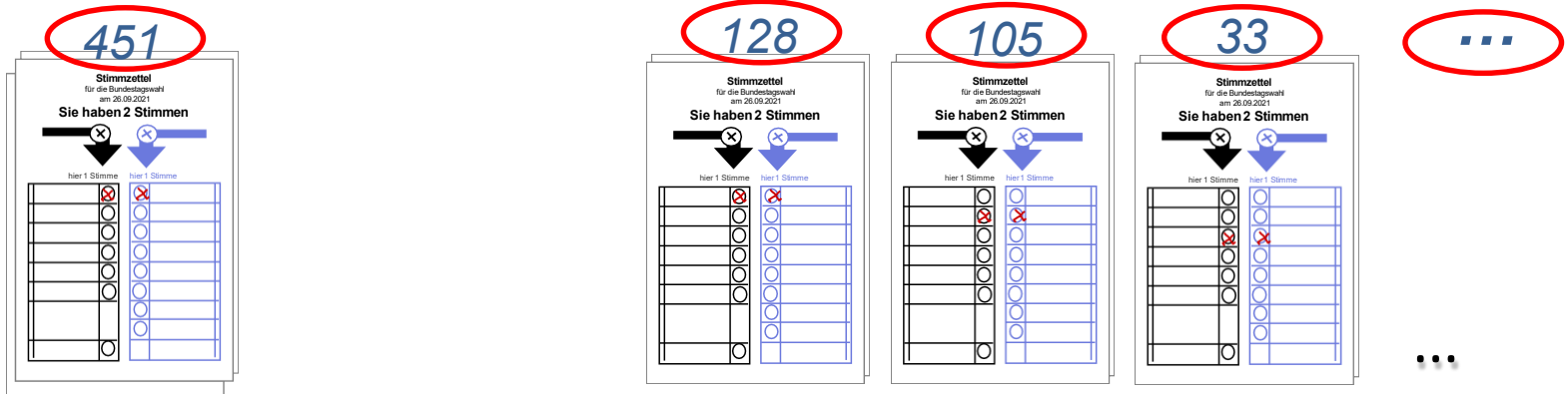
Diese werden ausgesondert und von einem/einer Beisitzer/in in Verwahrung genommen.



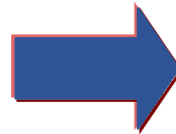
Stimmzettel, bei denen eine eindeutige Zuordnung, ob eine zweifelsfrei oder ungültige Stimmabgabe vorliegt, nicht gleich getroffen werden kann



Ermittlung des Wahlergebnisses Zählung der Stimmen Stapel 1 und 3

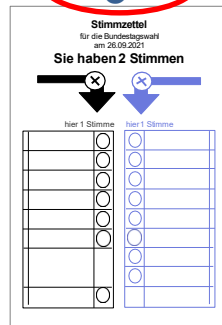


Stapel 1 - Zweifelsfrei gültige
Erst- und Zweitstimmen derselben
Partei (gleichlautend).

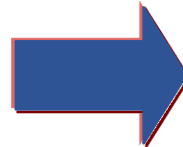


- **Unmittelbar sortieren nach Parteien**
- Prüfen
- Zählen

ZS 1 Erst- und Zweitstimme



Stapel 3 – Offensichtlich
ungültige Stimmzettel
(ungekennzeichnet oder
ganz durchgestrichen)



- Prüfen
- Zählen

ZS 1 Ungültige Erst- und Zweitstimme



Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen (Stapel 1 und 3)

Praktische Vorführung





Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen

Zweiter Arbeitsgang - Prüfen und Zählen der Stapel 1 und 3

- Wahlvorsteher/in und Stellvertreter/in prüfen, ob die Kennzeichnung der Stimmzettel eines jeden Stapels gleich lautet und sagen zu jedem Stapel laut an, für welche/n Bewerber/in und für welche Landesliste (gleichlautend mit Wahlkreiskandidat/in der Partei) er/sie Stimmen enthält.
- Danach prüft der/die Wahlvorsteher/in die ungekennzeichneten Stimmzettel und sagt an, dass in diesen Fällen beide Stimmen ungültig sind.
- Gibt ein Stimmzettel dem/der Wahlvorsteher/in oder seinem/seiner Stellvertreter/in Anlass zu Bedenken, fügen sie diesen dem Stapel mit den ausgesonderten Stimmzetteln bei (Stapel 4).





Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen

Prüfen und Zählen der Stapel 1 und 3

- Zwei Beisitzer/innen zählen nacheinander die vom/von Wahlvorsteher/in und seinem/ihrer Stellvertreter/in geprüften geordneten Stimmzettelstapel 1 unter gegenseitiger Kontrolle durch und ermitteln die Zahl für die einzelnen Wahlvorschläge.
- Die ermittelten Zahlen werden in Abschnitt 4 der Niederschrift als Zwischensumme 1 (ZS I) sowohl als gültige Erststimmen (D1, D2, D3 ...) als auch als gültige Zweitstimmen (F1, F2, F3 ...) eingetragen.
- Danach werden die ungekennzeichneten, ganz durchgestrichenen oder sonst offensichtlich ungültigen Stimmzettel gezählt (Stapel 3). Dies ist gleichbedeutend mit je einer ungültigen Erststimme und einer ungültigen Zweitstimme





Ermittlung des Wahlergebnisses

Übertragung der Zählungsergebnisse aus Stapel 1 und 3

in die Niederschrift – Zwischensumme 1 (ZS I)

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)						
C		Ungültige Erststimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3			
Gültige Erststimmen						
		Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D 1	1.	Name u. Partei ABC	128			
D 2	2.	Name u. Partei DEF	105			
D 3	3.	Name u. Partei GHI	33			
D 4	4.	Name u. Partei JKL	19			
D 5	5.	Name u. Partei MNO	63			
D 6	6.	Name u. Partei PQR	12			
D 7	7.	Name u. Partei STU	30			



D 23	23	Name u. Partei VWX	61			
D	Gültige Erststimmen insgesamt		451			

Die Zahl C nicht mit addieren !!

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)						
E		Ungültige Zweitstimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3			
Gültige Zweitstimmen						
		Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F 1	1.	Partei ABC	128			
F 2	2.	Partei DEF	105			
F 3	3.	Partei GHI	33			
F 4	4.	Partei JKL	19			
F 5	5.	Partei MNO	63			
F 6	6.	Partei PQR	12			
F 7	7.	Partei STU	30			



F 23	8.	Partei VWX	61			
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt		451			

Die Zahl E nicht mit addieren !!!

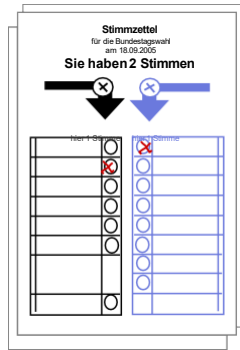
Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen Stapel 2

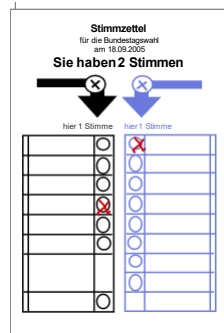
1. Zweitstimmen

181

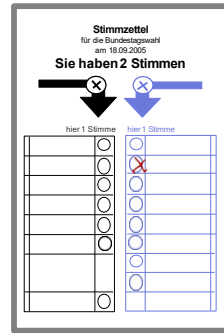
Stapel 2



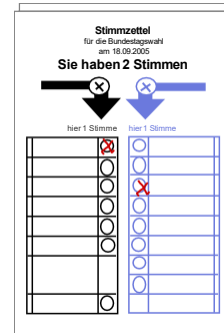
41



34



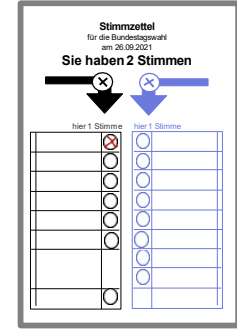
15



...

...

15



- 1. Sortieren nach Zweitstimmen Parteien + ungültigen Zweitstimmen
- Prüfen
- Zählen



Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen (Stapel 2)

Praktische Vorführung





Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen aus Stapel 2

1. Prüfen und Zählen von Stapel 2 nach Zweitstimmen

Der/die Wahlvorsteher/in **sortiert** die Stimmzettel zunächst nach **Zweitstimmen** (Teilstapel) und liest bei jedem Stimmzettel laut vor, für welche Partei diese abgegeben wurden. Gibt ein Stimmzettel Anlass zu Bedenken, fügt er/sie diesen dem Stapel 4 bei.

Danach werden die geprüften gültigen und ungültigen Zweitstimmen gezählt und die so ermittelten Zahlen in Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift als Zwischensumme 2 (ZS II) als ungültige Zweitstimmen (E) und gültige Zweitstimmen (F1, F2, F3 ...) eingetragen.





Ermittlung des Wahlergebnisses Bundestagswahl – 2. Zählung der Stimmen

Übertragung der Zählungsergebnisse in die Niederschrift –
Zwischensumme 2 – Zweitstimme (ZS II)

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)					
C	Ungültige Erststimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
		3			
Gültige Erststimmen					
	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D 1	1. Name u. Partei ABC	128			
D 2	2. Name u. Partei DEF	105			
D 3	3. Name u. Partei GHI	33			
D 4	4. Name u. Partei JKL	19			
D 5	5. Name u. Partei MNO	63			
D 6	6. Name u. Partei PQR	12			
D 7	7. Name u. Partei STU	30			



D 23	23	Name u. Partei VWX	61		
D		Gültige Erststimmen insgesamt	451		

Die Zahl C nicht mit addieren !!!

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)					
E	Ungültige Zweitstimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
		3	15		
Gültige Zweitstimmen					
	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F 1	1. Partei ABC	128	41		
F 2	2. Partei DEF	105	34		
F 3	3. Partei GHI	33	15		
F 4	4. Partei JKL	19	19		
F 5	5. Partei MNO	63	20		
F 6	6. Partei PQR	12	5		
F 7	7. Partei STU	30	19		



F 23	8.	Partei VWX	61	13	
F		Gültige Zweitstimmen insgesamt	451	166	

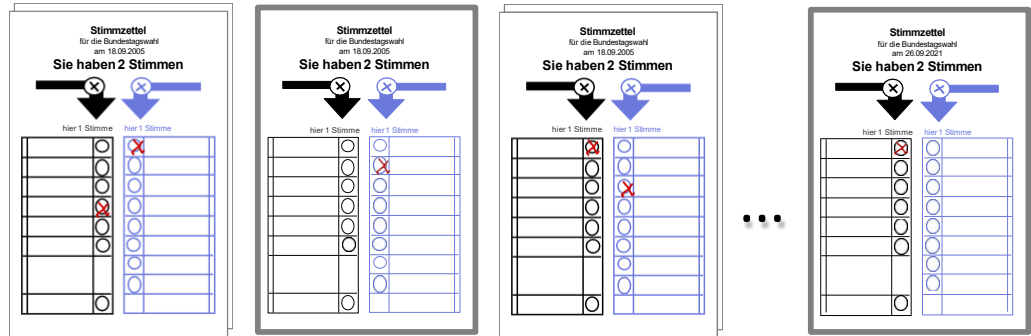
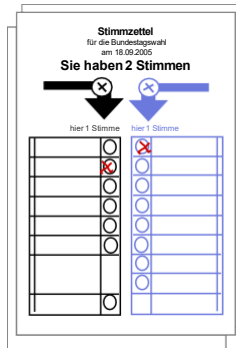
Die Zahl E nicht mit addieren !!!



Ermittlung des Wahlergebnisses Zählung der Stimmen Stapel 2

2. Umsortieren

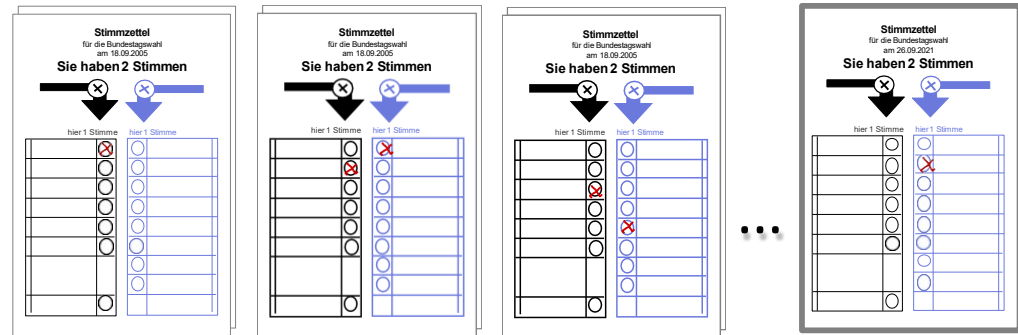
Stapel 2



- 1. Sortieren nach Zweitstimmen
- Prüfen
- Zählen



Erst- und Zweitstimme unterschiedlich



- 2. Neusortieren nach Erststimmen
- Prüfen
- Zählen





Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen

Prüfen und Zählen von Stapel 2 - Erststimmen

Der/die Wahlvorsteher/in ordnet die **Stimmzettel neu nach** abgegebenen **Erststimmen**. Diese werden in gleicher Weise wie zuvor die Zweitstimmen gezählt und die ermittelten Zahlen als Zwischensumme 2 (ZS II) in Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift als ungültige (C) und gültige Erststimmen (D1, D2, D3 ...) eingetragen.

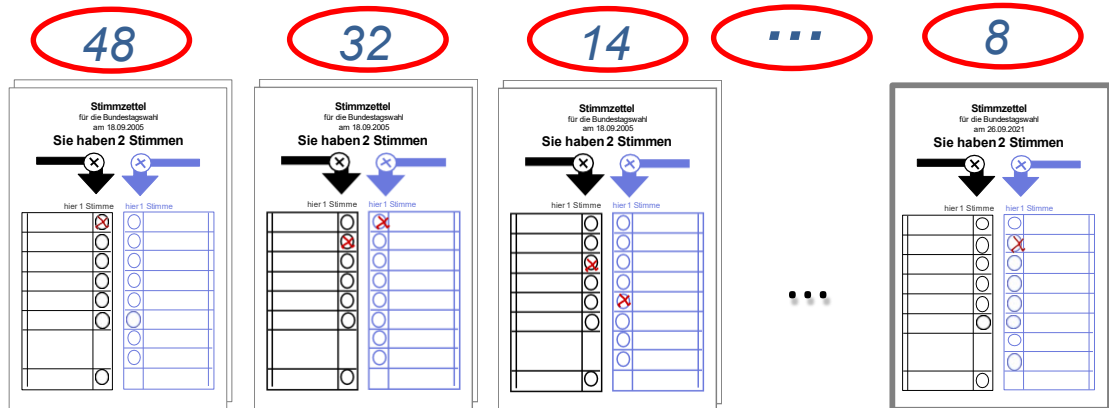
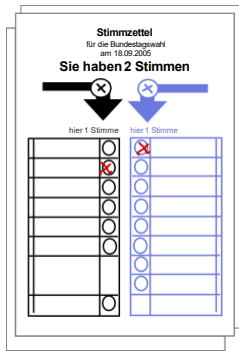




Ermittlung des Wahlergebnisses Zählung der Stimmen Stapel 2

3. Erststimmen

181
Stapel 2



- 1. Sortieren nach Erststimmen Parteien + ungültigen Erststimmen
- Prüfen
- Zählen





Ermittlung des Wahlergebnisses Bundestagswahl – 2. Zählung der Stimmen

Übertragung der Zählungsergebnisse in die Niederschrift –
Zwischensumme 3 (ZS III)

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)						
C	Ungültige Erststimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3	8		
Gültige Erststimmen						
	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D 1	1.	Name u. Partei ABC	128	48		
D 2	2.	Name u. Partei DEF	105	32		
D 3	3.	Name u. Partei GHI	33	14		
D 4	4.	Name u. Partei JKL	19	22		
D 5	5.	Name u. Partei MNO	63	17		
D 6	6.	Name u. Partei PQR	12	8		
D 7	7.	Name u. Partei STU	30	23		

Die Zahl C nicht mit addieren !!!

D 23	23	Name u. Partei VWX	61	9		
D	Gültige Erststimmen insgesamt		451	173		

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)						
E	Ungültige Zweitstimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3	15		
Gültige Zweitstimmen						
	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F 1	1.	Partei ABC	128	41		
F 2	2.	Partei DEF	105	34		
F 3	3.	Partei GHI	33	15		
F 4	4.	Partei JKL	19	19		
F 5	5.	Partei MNO	63	20		
F 6	6.	Partei PQR	12	5		
F 7	7.	Partei STU	30	19		

Die Zahl E nicht mit addieren !!!

F 23	8.	Partei VWX	61	13		
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt		451	166		



Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen

Prüfen und Zählen von Stapel 4

- Zum Schluss entscheidet der Wahlvorstand über die Gültigkeit der Stimmen der **ausgesonderten Stimmzettel**. Der/die Wahlvorsteher gibt die Entscheidung mündlich bekannt und sagt bei gültigen Stimmen an, für welchen Bewerber oder für welche Partei die Stimme abgegeben worden ist. Er vermerkt auf der Rückseite jedes Stimmzettels die Entscheidung des Wahlvorstandes und versieht die Stimmzettel mit fortlaufenden Nummern.
- Die gültigen und ungültige Stimmen sind als Zwischensumme 3 (ZS III) einzutragen. **Alle Stimmzettel dieses Stapels sind der Wahlnieder-schrift als Anlage beigefügt.**





Ermittlung des Wahlergebnisses

Zählung der Stimmen

**Stapel 4
ausgesondert**

lfd. Nr. 1
Erstst. gültig
Bewerber 2,
Zweitst.ungültig

lfd. Nr. 2
Erstst. ungültig
Zweitst. gültig Liste 3

Stimmzettel
für die Bundestagswahl
am 18.09.2005
Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme hier 1 Stimme

<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Stimmzettel
für die Bundestagswahl
am 18.09.2005
Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme hier 1 Stimme

<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Stimmzettel
für die Bundestagswahl
am 18.09.2005
Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme hier 1 Stimme

<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- Die Stimmzettel nummerieren
- **Beschluss des Wahlvorstandes über jeden Einzelfall**
- Bekanntgabe des Beschlusses
- Bei gültiger Stimme angeben, für welche Erst- bzw. Zweitstimme diese abgegeben wurde
- **Beschluss auf der Rückseite des Stimmzettels eindeutig vermerken**
- Stimmzettel als Anlage zur Niederschrift geben





Ermittlung des Wahlergebnisses Bundestagswahl – 2. Zählung der Stimmen

Übertragung der Zählungsergebnisse in die Niederschrift –
Zwischensumme 3 (ZS III)

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)						
C	Ungültige Erststimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
	3	8	3			14
Gültige Erststimmen						
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
D 1	1. Name u. Partei ABC	128	48	1	177	
D 2	2. Name u. Partei DEF	105	32	2	139	
D 3	3. Name u. Partei GHI	33	14	0	47	
D 4	4. Name u. Partei JKL	19	22	0	41	
D 5	5. Name u. Partei MNO	63	17	0	80	
D 6	6. Name u. Partei PQR	12	8	2	22	
D 7	7. Name u. Partei STU	30	23	0	53	

Die Zahl C nicht mit addieren !!!

D 23	23	Name u. Partei VWX	61	9	0	70
D	Gültige Erststimmen insgesamt		451	173	5	629

Kontrollsumme gültige und ungültige Erststimmen: **643**

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)						
E	Ungültige Zweitstimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
	3	15	5			23
Gültige Zweitstimmen						
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt	
F 1	1. Partei ABC	128	41	0	169	
F 2	2. Partei DEF	105	34	2	141	
F 3	3. Partei GHI	33	15	0	48	
F 4	4. Partei JKL	19	19	1	39	
F 5	5. Partei MNO	63	20	0	83	
F 6	6. Partei PQR	12	5	0	17	
F 7	7. Partei STU	30	19	0	49	

Die Zahl E nicht mit addieren !!!

F 23	8.	Partei VWX	61	13	0	74
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt		451	166	3	620

Kontrollsumme gültige und ungültige Zweitstimmen: **643**

C + D = muss mit der Zahl der Wähler*innen übereinstimmen = E + F



Ermittlung des Wahlergebnisses Bundestagswahl – 2. Zählung der Stimmen

Übertragung der Zählungsergebnisse in die Niederschrift –
Zwischensumme 3 (ZS III)

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)						
C	Ungültige Erststimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3	8	3	14
Gültige Erststimmen						
	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D 1	1.	Name u. Partei ABC	128	48	1	177
D 2	2.	Name u. Partei DEF	105	32	2	139
D 3	3.	Name u. Partei GHI	33	14	0	47
D 4	4.	Name u. Partei JKL	19	22	0	41
D 5	5.	Name u. Partei MNO	63	17	0	80
D 6	6.	Name u. Partei PQR	12	8	2	22
D 7	7.	Name u. Partei STU	30	23	0	53

Die Zahl C nicht mit addieren !!!

D 23	23	Name u. Partei VWX	61	9	0	70
D	Gültige Erststimmen insgesamt		451	173	5	629

Kontrollsumme gültige und ungültige Erststimmen:

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)						
E	Ungültige Zweitstimmen		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
			3	15	5	23
Gültige Zweitstimmen						
	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F 1	1.	Partei ABC	128	41	0	169
F 2	2.	Partei DEF	105	34	2	141
F 3	3.	Partei GHI	33	15	0	48
F 4	4.	Partei JKL	19	19	1	39
F 5	5.	Partei MNO	63	20	0	83
F 6	6.	Partei PQR	12	5	0	17
F 7	7.	Partei STU	30	19	0	49

Die Zahl E nicht mit addieren !!!

F 23	8.	Partei VWX	61	13	0	74
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt		451	166	3	620

Kontrollsumme gültige und ungültige Zweitstimmen:

ZS III = **8 Stimmzettel**, über die Beschluss gefasst wurde



Schnellmeldung

Stadt Neu-Isenburg

Wahlbezirk Geschwister-Scholl-Halle (101)

Anlage 28

(zu § 71 Absatz 7 und § 75 Absatz 4)

Wahlbezirk Geschwister-Scholl-Halle (101)
Gemeinde Stadt Neu-Isenburg
Wahlkreis 185 - Offenbach

Schnellmeldung über das Ergebnis der Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021

Die Meldung ist auf schnellstem Wege (z. B. telefonisch oder auf sonstigem elektronischen Wege) zu erstatten:
vom Wahlvorsteher an Gemeindebehörde/Kreiswahlleiter,
von der Gemeindebehörde an Kreisverwaltungsbehörde/Kreiswahlleiter,
vom Briefwahlvorsteher an Gemeindebehörde/Kreisverwaltungsbehörde/Kreiswahlleiter,
vom Kreiswahlleiter an Landeswahlleiter,
vom Landeswahlleiter an Bundeswahlleiter.

Kennbuchstabe ²⁾

A1 + A2	Wahlberechtigte ³⁾	
B	Wähler (nur Urnenwahl/nur Briefwahl/Urnen- und Briefwahl) ³⁾	
A2	darunter Wähler mit Wahlschein	

C	Ungültige Erststimmen	
D	Gültige Erststimmen	

Von den gültigen Erststimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung - oder Kennwort des anderen Kreiswahlvorschlages	Stimmenzahl
D1	1. CDU	
D2	2. SPD	
D3	3. AfD	
D4	4. FDP	
D5	5. GRÜNE	
D6	6. Die Linke	
D8	8. Die PARTEI	
D9	9. FREIE WÄHLER	
D10	10. PIRATEN	
D16	16. dieBasis	
D23	23. Volt	
	Zusammen	

E	Ungültige Zweitstimmen	
F	Gültige Zweitstimmen	

Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf:

	Name der Partei - Kurzbezeichnung -	Stimmenzahl
F1	1. CDU	
F2	2. SPD	
F3	3. AfD	
F4	4. FDP	

Wahlbezirk Geschwister-Scholl-Halle (101)

F5	5. GRÜNE	
F6	6. Die Linke	
F7	7. Tierschutzpartei	
F8	8. Die PARTEI	
F9	9. FREIE WÄHLER	
F10	10. PIRATEN	
F11	11. NPD	
F12	12. ÖDP	
F13	13. V-Partei ¹⁾	
F14	14. MLPD	
F15	15. DKP	
F16	16. dieBasis	
F17	17. Bündnis C	
F18	18. BÜNDNIS21	
F19	19. LKR	
F20	20. PdH	
F21	21. GreenNewStorschung	
F22	Team Todenbüchel	
F23	23. Volt	
	Zusammen	

Unterschrift

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind.

Durchgegeben: (Unterschrift des Meldenden)	Uhrzeit:	Aufgenommen: (Unterschrift des Aufnehmenden)
---	----------	---

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses **sofort** weiterzugeben.

- 1) Nichtzutreffendes streichen.
- 2) Nach Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift Anlage 29, bei der Briefwahl nach Abschnitt 4 der Wahl Niederschrift Anlage 31, siehe auch die Zusammenstellung der Wahlergebnisse in Anlage 30.
- 3) Vom Briefwahlvorstand nicht auszufüllen.
- 4) Nur in der Schnellmeldung des Kreiswahlleiters angeben.

Muster
Am Wahltag gibt es eine auf Neu-Isenburg
modifizierte Ausfertigung



Ermittlung des Wahlergebnisses Schnellmeldung





Schnellmeldung Bundestagswahl

nach dem Muster der Anlage 28 zur Bundeswahlordnung

1. Sobald das Wahlergebnis der Bundestagswahl im Wahlbezirk festgestellt worden ist, meldet es der/die Schriftführer/in umgehend dem Wahlamt an folgende Rufnummer

06102 / 241-890

2. Die Ergebnisaufnahme des Wahlamtes fragt die Zahlen der Schnellmeldung ab und gibt sie direkt in das Wahlergebnisprogramm ab, welches eine Plausibilitätsprüfung durchführt und die rechnerische Richtigkeit prüft.
3. Bei der Übermittlung der Schnellmeldung bitte Empfänger/in (Namen) in der Niederschrift vermerken.



Wahniederschrift - Abschluss

Der/die Schriftführer/in schließt die Niederschrift komplett ab. Der Wahlvorstand genehmigt die Wahniederschrift. Anschließend **unterzeichnen die Mitglieder des Wahlvorstandes die Niederschrift.** Verweigert ein Mitglied seine/ihre Unterschrift, so sind die Gründe in der Wahniederschrift zu vermerken.

Der Wahniederschrift sind beizufügen (Anlagen):

- Niederschriften über besondere Vorkommnisse,
- Wahlscheine, über die der Wahlvorstand besonders beschlossen hat,
- Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Wahlvorstand besonders beschlossen hat (Stapel 4).



Verpacken der Wahlunterlagen

Sobald die Wahlniederschrift ausgefertigt ist, werden die Unterlagen folgendermaßen in die vorbereiteten Umschläge verpackt:

- Stimmzettel, geordnet und gebündelt, nach den für die einzelnen Wahlkreisbewerber/in abgegebenen Stimmen,
- ein Paket mit den Stimmzetteln, auf denen nur die Zweitstimme abgegeben worden ist,
- ein Paket mit offensichtlich ungültigen Stimmzetteln (ungekennzeichnete, durchgestrichen) (Stapel 3),
- die eingenommenen Wahlscheine,
- Die unbenutzten Stimmzettel sind in den Karton zurückzulegen.

Die vorbeschrifteten Pakete sind zu versiegeln.



Rückgabe der Wahlunterlagen an das Wahlamt

Im Rathaus sind abzugeben:

- Transportkiste mit
- verpackten Stimmzetteln
- Wahlniederschrift, ggfs. mit Anlagen
- Wahlscheine, sofern Wähler/innen mit Wahlschein gewählt haben
- Wählerverzeichnis
- Wahlbenachrichtigungen
- Mobiltelefon,
- Büromaterial.



Rückgabe der Wahlunterlagen an das Wahlamt

Im Wahllokal verbleiben:

- Wahlkabinen
- Leere Wahlurnen
- **Nicht benutzte** Stimmzettel (bitte in Karton zurücklegen)
- Hinweistafeln und Schilder

Diese Unterlagen/Dinge werden später von Beauftragten des Wahlamtes abgeholt.

Nach Ende der Ergebnisermittlung müssen noch zwei Mitglieder (Beisitzer/in) des Wahlvorstandes so lange im Wahllokal bleiben, bis der Hausmeister oder das Abbauteam des Wahlamtes anwesend sind und die Räume an diese übergeben werden.



Wahlamt

Hugenottenallee 53
63263 Neu-Isenburg

Tel.: 06102 / 241-561
Fax: 06102 / 241-562

Mail: wahlamt@stadt-neu-isenburg.de

Ansprechpartner/innen für wahlrechtliche Fragen
oder zu Schulung:

Claudia Remy (Briefwahl)

Tel.: 06102 / 241-705

Dzenana Sabic

Tel.: 06102 / 241-725

Thomas Peters

Tel.: 06102 / 241-708

Ansprechpartner/innen zur Besetzung
der Wahlvorstände:

Wahlamt

Tel.: 06102 / 241-561

Mail: wahlamt@stadt-neu-isenburg.de

Rufnummern am Wahltag

Allgemeine Rückfragen

Tel.: 06102 / 241-561

Ergebnisübermittlung (Schnellmeldung)

Tel.: 06102 / 241-890

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -
Zweitstimme

1	Henke, Hans Jochen Staatssekretär S. West Hauptwahlkreis 162	<input checked="" type="checkbox"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Wolfgang Schäfer, Martin Weirauch, Ingrid Kuhnle, Hans-Peter Gans-Schindler	<input type="checkbox"/>
2	Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hauptstadler SPD S. West Hauptwahlkreis 162	<input checked="" type="checkbox"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Ingeborg Grunwald, Dr. Hans-Joachim Klein, Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegmund Mosdorf	<input type="checkbox"/>
3	Frick, Gisela Stammplatzgeprüfte S. West Hauptwahlkreis 162	<input type="checkbox"/>	FDP/DVP Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei Dr. Hans-Joachim Grunwald, Dr. Hans-Joachim Klein, Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegmund Mosdorf	<input type="checkbox"/>
4	Schlauch, Rezzo Kommunikationswissenschaftler S. West Hauptwahlkreis 162	<input type="checkbox"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Dr. Ulrike Eiß, Rezzo Schlauch, Rixa Graf, Peter Wotjak, Hans-Joachim Klein	<input type="checkbox"/>
5	Eiffert, Olaf Student S. West Hauptwahlkreis 162	<input type="checkbox"/>	PDS Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Heiß, Dr. Cornelia Pöschel, Ulrike Kuschel, Dr. Otto Pöschel, Ralf Tiedemann	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	APPD Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Grottel, Jochen Thiel, Christel Heiliger, Ralf Wenzel, Rüdiger Hermannsberger	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität Berndt Heise, Jürgen-Helmuth Heise, Dr. Helmut Bölliger, Berndt Heise, Dr. Eckhard Schindler	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	BFB - Die Offensive RUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen ohne Währungs- Finanz- und Energieregulierung Eckhard Heise, Thomas Schilling, Wolfgang Heise	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	CM CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Heise, Ulrike West, Manfred Heise, Jürgen Heise, Bernhard Götz, Bernhard Lutz	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	DPD DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Manfred Kasperowicz, Michael Heise, Manfred Heise, Klaus Kirschner, Siegfried Grottel, Hans-Joachim Klein	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	DVU DEUTSCHE VOLKSUNION Ralf Tiedemann, Manfred Heise, Martin Weirauch, Stefan Heise, Michael Heise, Michael Schindler	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	GRAUE DIE GRAUEN - Graun Parlier Manfred Heise, Ralf Tiedemann, Manfred Heise, Michael Heise, Michael Schindler	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	REP DIE REPUBLIKANER Dr. med. Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Feministische Partei DIE FRAUEN Dr. med. Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Pro DM Initiative Pro D-Mark - Neue liberale Partei Dr. med. Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann, Ralf Tiedemann	<input type="checkbox"/>
12	Heide, Uwe S. West Hauptwahlkreis 162	<input type="checkbox"/>	GRAUE DIE GRAUEN - Graun Parlier	<input type="checkbox"/>
13	Schweikert, Helmut S. West Hauptwahlkreis 162	<input type="checkbox"/>	REP DIE REPUBLIKANER	<input type="checkbox"/>

Die Kennzeichnung muss nicht durch ein Kreuz im Kreis erfolgen. Der Wählerwille ist eindeutig erkennbar.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme gültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Stabsarzt St. West Pflanzerschenke 156	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheer, Dr. Matthias Wehring, Ingrid Eberhardt, Anja Pötz, Bernd Schindbauer	<input checked="" type="radio"/>	1
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsarbeiter Bonn Am Alton Parkweg 28	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Inge Dauter-Cornils, Dr. Hermann-Günther Klaus Künzler, Ute Vogt, Sieghar Modorf	<input checked="" type="radio"/>	2
3 Frick, Gisela Büroangestellte S. Wehinger Kloppweg 22	FDP/DVP	Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei Dr. Klaus Krikel, Gerd Fink, Dr. Harald Heesmann, Hans-Joachim Hergel	<input type="radio"/>	3
4 Schlauch, Rezzo Bundesratsgeschäftsrat Schörring Götterweg 28	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Rapp, Beckmann, Riva, Grottel, Heber, Heisterkamp, Monika Knebel	<input type="radio"/>	4
5 Eifer, Olaf Sachverwalter S. Ost Wagenbrunnen 100	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piesmann, Ulrike Kautz, Dr. Otto Frowein, Ralf Fischer/Schulzke/Bentzen	<input type="radio"/>	5
	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Julian Thielert, Christian Heiliger, Ralf Wenzel, Christian Heimesberger	<input type="radio"/>	6
	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hermann Jahn, Johannes Müler, Dr. Helmut Böllger, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schneider	<input type="radio"/>	7
	BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FUß DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Jens Wehmer, Franziska Lager, Berndt Eichenbrenner, Thomas Schäfer, Wolfgang Kai	<input type="radio"/>	8
	CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Ulrike Wolff, Marie-Louise Hopf, Bernhard Stöck, Bernhard Schuber	<input type="radio"/>	9
	DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Mani Karamelkoti, Michael Köster, Manfred Kuhn, Martin Grottel, Ingrid Wilden	<input type="radio"/>	10
	DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jägermann, Manfred Eckerl, Matthias Schmidt, Stefan Hauptstätter, Michael Schindler	<input type="radio"/>	11
12 Held, Uwe FBI-Verwalter Bund Postfach Kloppweg 50	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther Norha Elisabeth Pöschel, Dr. Kai-Uwe Gass, Christiane Müller/Schulz, Ingrid Heber, Ulrike Eick	<input type="radio"/>	12
13 Schweikert, Helmut Oberleitender S. West Hofweg 48	REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Ingo Ruff-Schnock, Herbert Baur, Rüdiger Müller, Karl-Heinz Schmal, Wolfgang Beyer	<input type="radio"/>	13
	Frauenpartei	Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Telen, Maria Göttsche, Renate Stadler, Christa Sabin, Brigitte Lenz	<input type="radio"/>	14
	Pro DM	Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Fritsch, Ingrid Köberle, Vito Gendel, Horst Wöber, Helmut Lambert	<input type="radio"/>	15

Es wurde keine Erststimme abgegeben.

Es wurde mehr als eine Zweitstimme abgegeben.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme **ungültig**

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Staatsrat St. West Rosensteinallee 156	<input checked="" type="radio"/> CDU	<input checked="" type="radio"/> CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheer, Dr. Matthias Wehrmann, Ingrid Eberbacher, Anja Pflanz, Bernd Schindlauer	1
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsminister Bonn Am Alten Paradiesweg 28	<input type="radio"/> SPD	<input type="radio"/> SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Inge Grottel-Greiner, Dr. Hermann Scheer, Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegmund Modder	2
3 Frick, Gisela Bundestagspräsidentin S. Wehring Königsplatz 22	<input type="radio"/> FDP/DVP	<input type="radio"/> FDP/DVP	Freie Demokratische Partei Deutschlands Dr. Klaus Kinkel, Grottel-Frick, Dr. Hans-Joachim Lauth, Heide Kluge, Ingrid Hennings	3
4 Schlauch, Rezzo Bundestagspräsident S. Wehring Königsplatz 28	<input type="radio"/> GRÜNE	<input type="radio"/> GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ulrike Eick, Rapp, Schwan, Rüdiger Wehrhahn, Hans-Joachim Lauth, Ingrid Hennings	4
5 Eifler, Olaf Sachsen S. Ost Wagenbrunnen 100	<input type="radio"/> PDS	<input type="radio"/> PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kautsch, Dr. Otto Frenkel, Rüdiger Wehrhahn	5
		<input type="radio"/> APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberstör, Julian Thielert, Christian Heiliger, Ralf Wenzel, Christian Heilmann	6
		<input type="radio"/> BüSo	Bürgerschaftsbewegung Solidarität Hermann Heine, Johannes Müler, Dr. Klaus Böttger, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schneider	7
		<input type="radio"/> BfB - Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen Jens Wehring, Friedrich Lager, Berndt Eichenbrenner, Thomas Schäfer, Wolfgang Kall	8
		<input type="radio"/> CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Ulrike Wolff, Maria Elisabeth Höger, Bernhard Götz, Bernhard Lohse	9
		<input type="radio"/> DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Mani Karamelkoti, Michael Köster, Manfred Acker, Martin Grottel, Ingrid Witten	10
		<input type="radio"/> DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jörgensen, Manfred Ecker, Matthias Schmidt, Stefan Hauptmann, Michael Schindler	11
12 Heid, Uwe Eisenacher Bundestagspräsident Königsplatz 22	<input type="radio"/> GRAUE	<input type="radio"/> GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther Norha Elsbeth-Pöschel, Dr. Karl-Uwe Gatz, Christiane Müller, Ingrid Hennings, Ingrid Hennings, Ingrid Hennings	12
13 Schweikert, Helmut Oberstaatsanwalt S. West Hofweg 48	<input type="radio"/> REP	<input type="radio"/> REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Inge Grottel-Greiner, Herbert Baur, Rüdiger Wehrhahn, Ralf Wenzel, Christian Heilmann	13
		<input type="radio"/> Pro DM	Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Tietze, Maria Grottel, Cornelia Piepmatz, Christa Sabin, Brigitte Lenz Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Lauth, Dr. Hans-Joachim Lauth, Vikki Grottel, Horst Witten, Helmut Lauth	14 15

Alle Politiker sind bestechlich

Es wurde eine Beleidigung auf den Stimmzettel geschrieben.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme **ungültig**

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl einer/einer Wahlkreis-abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1 Henke, Hans-Joachim Stabsarzt St. West Pflanzersriedle 156 Hilfskünstler	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	1 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheer, Dr. Matthias Weirauch, Ingrid Eberhardt, Anja Pätz, Bernd Schindlauer	1
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst-Ulrich Hilfskünstler Bonn Am Alben-Farbwerk 28	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	2 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Grottel, Dr. Hermann Scheer, Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegfried Modrow	2
3 Frick, Gisela Bundestagsabgeordnete St. Veit Kloppfeng 22	FDP/DVP Freie Demokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	3 FDP/DVP Freie Demokratische Partei Deutschlands Dr. Klaus Krieger, Grottel, Dr. Hans-Joachim Grottel, Dr. Hans-Joachim Grottel, Dr. Hans-Joachim Grottel	3
4 Schlauch, Rezzo Bundestagsabgeordneter Pflanzersriedle St. Veit Götterweg 28	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	4 GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Rapp, Schwan, Frau Grottel, Herrmann, Herrmann, Schwan, Schwan	4
5 Eifer, Olaf Sachverständiger St. Veit Wagenbrugg 100	PDS Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>	5 PDS Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kautz, Dr. Otto Pöschel, Ruth Fischer-Schubert	5
	APPD Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	6 APPD Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Jürgen Thiel, Christian Heilig, Ralf Wenzel, Christian Heilmann	6
	BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität	<input type="radio"/>	7 BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	7
	BFB – Die Offensive BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen	<input type="radio"/>	8 BFB – Die Offensive BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Jörg Weirauch, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	8
	CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	<input type="radio"/>	9 CM CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Ulrike Vogt, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	9
	DP DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS	<input type="radio"/>	10 DP DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Manfred Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	10
	DVU DEUTSCHE VOLKSUNION	<input type="radio"/>	11 DVU DEUTSCHE VOLKSUNION Friedrich Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	11
12 Held, Uwe FBI-Geschäftsführer Bundespflanzersriedle Kloppfeng 22	GRAUE DIE GRAUEN – Graue Panther	<input type="radio"/>	12 GRAUE DIE GRAUEN – Graue Panther Manfred Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	12
13 Schweikert, Helmut Oberkassierer St. Veit Hilfskünstler 68	REP DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>	13 REP DIE REPUBLIKANER Dr. Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	13
	Frauen FEMINISTISCHE PARTEI DER FRAUEN	<input type="radio"/>	14 Frauen FEMINISTISCHE PARTEI DER FRAUEN Ulrike Vogt, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	14
	Pro DM Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei	<input type="radio"/>	15 Pro DM Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel, Hans-Joachim Grottel	15

Der Stimmzettel wurde ganz durchgestrichen. Die Erst- und Zweitstimme kann nicht gewertet werden.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme ungültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1978

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

1	Henke, Hans Jochen Stuttgarterstr. 138 S-Würt Wahlkreisnummer 138	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Institutenstr. 1 Born Am Alten Furtwäler 26	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Frick, Gisela Büchelweg 12 S-Böhringen Kilbbergring 12	FDP/DVP	Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei	<input type="radio"/>
4	Schlauch, Rezzo Büchelweg 12 Schlier Schöngartweg 28	GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
5	Eifler, Olaf Student S. 614 Wagenburgstr. 100	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>
12	Held, Uwe Hilfstr. 1 Bad Reichenhaller Waldschloß 30	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	<input type="radio"/>
13	Schweikert, Helmut Obenloberner S. 100 Hilfstr. 10	REP	REPUBLIKANER	<input type="radio"/>

Zweitstimme

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Wolfgang Scheufele, Manfred Weinmann, Jürgen Eichenlaub, Anton Pöschel, Bernd Schulz-Dobrick	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Maria Griebler-Greiner, Dr. Hermann Götter, Ernst Jochen, Alf. Vogt, Siegfried Mühlbauer	2
<input type="radio"/>	FDP/DVP	Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei Dr. Klaus Fischer, Günther Fink, Dr. Hans-Joachim Lohmann, Ulrich Lohmann, Fritz Homburger	3
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eiß, Ruzso Balkasch, Rüdiger Graf, Rüdiger Heilmann, Barbara Kasper	4
<input type="radio"/>	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Manfred Wolf, Dr. Günther Reinhold, Udo Krollen, Dr. Odo Prosser, Felix Truchsess-Hackemann	5
<input type="radio"/>	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oetters, Julia Thiel, Christel Heiliger, Ralf Wenzel, Rüdiger Hornmeyer	6
<input type="radio"/>	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hans-Joachim, Jürgen Meier, Dr. Helmut Stötter, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schmalzer	7
<input type="radio"/>	BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftliche Bewegung, Hans-Jürgen Langer, Bernhard Eichenbrunn, Thomas Schäfer, Wolfgang Kai	8
<input type="radio"/>	DMF	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Engel, Udo Krollen, Manfred Joseph Rapp, Hans-Jürgen, Bernd Schulz	9
<input type="radio"/>	DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Hans-Joachim, Manfred Stötter, Udo Krollen, Hans-Jürgen, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schmalzer	10
<input type="radio"/>	DVU	DEUTSCHE VOLKSPARTei Fritz Homburger, Manfred Eichen, Manfred Schmitt, Hans-Joachim, Eckhard Schmalzer	11
<input type="radio"/>	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther Manfred Eichen, Dr. Karl-Heinz Gatz, Christel Heilmann, Hans-Joachim, Udo Krollen, Fritz Homburger	12
<input type="radio"/>	REP	DIE REPUBLIKANER Dr. med. Rolf Schöler, Helmut Stötter, Fritz Homburger, Hans-Joachim, Udo Krollen, Manfred Eichen	13
<input type="radio"/>		Feministische Partei DIE FRAUEN Udo Krollen, Maria Götter, Roswitha Stöckl, Christel Heilmann, Brigitte Lenz	14
<input type="radio"/>	Pro DM	Initiative Pro D-Mark – Neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim, Fritz Homburger, Hans-Joachim, Udo Krollen, Manfred Eichen, Roswitha Stöckl, Christel Heilmann, Brigitte Lenz	15

Der Stimmzettel wurde bis auf die letzte Partei ganz durchgestrichen.

Der Wählerwille ist nicht klar erkennbar. Anzunehmen ist, der ganze Stimmzettel sollte durchgestrichen sein. Damit ist er als ungültig zu werten.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme ungültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten **X**

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) **X**
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Stabsarzt St. West Pflanzerschenke 156 Hilfsarbeiter CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	1 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheu, Dr. Michael Angerer, Eberhard, Anton Müller, Bernd Schmidbauer	<input checked="" type="radio"/>
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsarbeiter Bsp. Am Albin Farnhau 28 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	2 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Grottel, Dr. Hermann-Göber Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegmund Modder	<input type="radio"/>
3 Frick, Gisela Bundestagsabgeordnete S. Wehinger Kloppweg 22 FDP/DVP Freie Demokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	3 FDP/ DVP Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei Dr. Klaus Kroker, Grottel, Dr. Hans-Joachim Modder, Heide, Ingrid Hennings	<input type="radio"/>
4 Schlauch, Rezzo Bundestagsabgeordneter Postfach Göttingerweg 28 GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	4 GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Rapp, Sebastian, Fink, Grottel, Heide, Hermann, Heide, Monika Knoke	<input type="radio"/>
5 Eiffer, Olaf Sachverwalter S. Ost Wagenbrunnen 100 PDS Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>	5 PDS Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Pannwitz, Ulrike Kauten, Dr. Otto Frowitz, Ralf Fischer/Schulz	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	6 APPD Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Julian Thielert, Christian Heiliger, Ralf Wenzel, Christian Heilmann/Sänger	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	7 BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hermann Heide, Johannes Müler, Dr. Helmut Böllger, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schneider	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	8 BfD - Die Offensive BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FUß DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen Jens Wehnert, Friedrich Lager, Bernd Eichentorner, Thomas Schäfer, Wolfgang Kai	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	9 CM CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Heide, Ulrike Wolff, Maria Elisabeth Höger, Bernhard Götz, Bernhard Lohse	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	10 DPD DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Mani Karamelkova, Michael Heide, Mani Karamelkova, Michael Heide, Ingrid Hennings	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	11 DVU DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jägermann, Manfred Eckerl, Matthias Schmidt, Stefan Hauptstätter, Michael Schindler	<input type="radio"/>
12 Heid, Uwe Führer Bsp. Pflanzerschenke 156 Kloppweg 22 GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther	<input type="radio"/>	12 GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther Moritz Eißner, Pannwitz, Dr. Karl-Uwe Grottel, Christiane Hilfsmittel, Ingrid, Ingrid, Ingrid	<input type="radio"/>
13 Schweikert, Helmut Oberleitender S. West Hilfsarbeiter 68 REP DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>	13 DIE REPUBLIKANER Dr. Hans-Joachim Grottel, Heide, Ingrid Hennings, Michael Heide, Ingrid Hennings	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	14 FFP Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Telen, Maria Grottel, Cornelia Pannwitz, Christa Sabis, Brigitte Lenz	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	15 Pro DM Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Grottel, Heide, Ingrid Hennings, Michael Heide, Ingrid Hennings	<input type="radio"/>

Nur wenn er für ein Tempolimit auf Autobahnen ist!

Es wurde zur Erststimme ein Vorbehalt vermerkt und ein Landeslistenbewerber/in wurde gestrichen.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme ungültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Staatsabw. für Pfeilschneiderei 156	<input checked="" type="radio"/> CDU	<input checked="" type="radio"/> CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheer, Dr. Matthias Wehrmann, Ingrid Eberbacher, Anja Pflüger, Bernd Schindbauer
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsabw. für Bayer Am Altmühl-Faßwerk 28	<input type="radio"/> SPD	<input type="radio"/> SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Gahr, Dr. Hermann-Gottlieb Klaus, Günther, Ute Vogt, Siegfried Modder
3 Frick, Gisela Bundestagungsabw. für S-Wahlkreis Königsplatz 22	<input type="radio"/> FDP/DVP	<input type="radio"/> FDP/DVP	Freie Demokratische Partei Deutschlands Dr. Klaus Kinkel, Gerald Fick, Dr. Hans-Joachim Gahr, Hans-Joachim Gahr, Ingrid Eberbacher
4 Schlauch, Rezzo Bundestagungsabw. für S-Wahlkreis Göppelweg 28	<input type="radio"/> GRÜNE	<input type="radio"/> GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Rüdiger Schöppner, Ralf Dreier, Ralf Dreier, Ralf Dreier
5 Eifler, Olaf Sachw. für Wagenbrügger 100	<input type="radio"/> PDS	<input type="radio"/> PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kautz, Dr. Otto Frenkel, Ralf Fischer/Schulz
	<input type="radio"/> APD	<input type="radio"/> APD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Julian Thiel, Christian Heiliger, Ralf Dreier, Ralf Dreier
	<input type="radio"/> BüSo	<input type="radio"/> BüSo	Bürgerversammlung Solidarität Hans-Joachim Gahr, Johannes Scheer, Dr. Hans-Joachim Gahr, Bernd Schindbauer, Dr. Eberbacher
	<input type="radio"/> FB - Die Offensive	<input type="radio"/> FB - Die Offensive	BÜNDNIS FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
	<input type="radio"/> CM	<input type="radio"/> CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Fick, Ingrid Eberbacher, Michael Fick, Michael Fick, Michael Fick, Michael Fick, Michael Fick, Michael Fick
	<input type="radio"/> DP	<input type="radio"/> DP	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Manfred Gahr, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
	<input type="radio"/> DVU	<input type="radio"/> DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Gahr, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
12 Heid, Uwe F. für Bundestagungsabw. für Königsplatz 50	<input type="radio"/> GRAUE	<input type="radio"/> GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther Norbert Eberbacher, Peter Gahr, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
13 Schweikert, Helmut Oberabw. für S-Wahlkreis 68	<input type="radio"/> REP	<input type="radio"/> REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Hans-Joachim Gahr, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
	<input type="radio"/> REP	<input type="radio"/> REP	Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Vogt, Michael Fick, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer
	<input type="radio"/> Pro DM	<input type="radio"/> Pro DM	Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Gahr, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer, Johannes Scheer

Keine Berufspolitiker in den Bundestag!

Es wurde ein allgemeiner Vorbehalt vermerkt.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme ungültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1 Henke, Hans Jochen Staatsabw. 156 CDU	<input type="radio"/>	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsminister SPD	<input checked="" type="radio"/>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>
3 Frick, Gisela Bundestagsabw. 157 FDP/DVP	<input type="radio"/>	Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei	<input type="radio"/>
4 Schlauch, Bezzo Bundestagsabw. 158 GRÜNE	<input checked="" type="radio"/>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input checked="" type="radio"/>
5 Eiffer, Olaf Landw. 159 PDS	<input type="radio"/>	Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>
12 Held, Uwe FDP-Landesl. 160 GRAUE	<input type="radio"/>	DIE GRAUEN – Graue Panther	<input type="radio"/>
13 Schweikert, Helmut Oberabw. 161 REP	<input type="radio"/>	DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>

Weiter so Rezzo!

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
<input checked="" type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>
<input type="radio"/>	FDP/DVP	Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	BüSo	Bürgerbewegung Solidarität	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	CM	CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	DVU	Deutsche Volkspartei	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	REP	DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	Femmesische Partei DIE FRAUEN		<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	Pro DM	Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei	<input type="radio"/>

Es wurde zur Erststimme ein positiver Kommentar geschrieben.

Wertung:

Erststimme **ungültig**

Zweitstimme **gültig**

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Staatsabw. für S. West Parlamentarische 156	<input checked="" type="radio"/> CDU	<input checked="" type="radio"/> CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheer, Dr. Matthias Wehrmann, Ingrid Eberbacher, Anja Pflanz, Bernd Schindlauer	1
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsminister Bonn Am Altona Parkhaus 28	<input checked="" type="radio"/> SPD	<input checked="" type="radio"/> SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Inge Dauter-Cramer, Dr. Hermann Scheer, Klaus Kirschner, Ute Vogt, Siegmund Modder	2
3 Frick, Gisela Bundestagsabw. für S. Westfalen Kloppstraße 22	<input checked="" type="radio"/> FDP/DVP	<input checked="" type="radio"/> FDP/DVP	Freie Demokratische Partei Deutschlands Dr. Klaus Kinkel, Gerd Fick, Dr. Harald Heusermann, Hans-Joachim Lauth	3
4 Schlauch, Rezzo Bundestagsabw. für S. West Göttingerweg 28	<input checked="" type="radio"/> GRÜNE	<input checked="" type="radio"/> GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Ralf-Joachim Braun, Ralf Dreier, Ingrid Isenhardt, Monika Knöcher	4
5 Eißler, Olaf Sachsen S. Ost Wagenbrügger 100	<input checked="" type="radio"/> PDS	<input checked="" type="radio"/> PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kauder, Dr. Otto Frenkel, Ralf Fischbach-Kerckens	5
		<input type="radio"/> APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Julian Thielert, Christian Heiliger, Ralf Wenzel, Christian Heusermann	6
		<input type="radio"/> BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hermann Jahn, Johannes Müler, Dr. Klaus Böllger, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schneider	7
		<input type="radio"/> BfB - Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Jens Wehnert, Thomas Langer, Berndt Eichenbrenner, Thomas Schäfer, Wolfgang Kall	8
		<input type="radio"/> CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Udo Wöhr, Maria Elisabeth Hofer, Bernhard Stöck, Bernhard Luchs	9
		<input type="radio"/> DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Mani Karamalidis, Berndt Jochen, Manfred Acker, Martin Grottel, Ingrid Völkner	10
		<input type="radio"/> DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jörgensen, Manfred Eckerl, Matthias Schmidt, Stefan Hauptstätter, Michael Schindler	11
12 Held, Uwe Eisenach Bad Rastenberg Kloppstraße 55	<input type="radio"/> GRAUE	<input type="radio"/> GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther Norha Elsbeth-Pöschel, Dr. Karl-Uwe Gatz, Christiane Müller, Ingrid Isenhardt, Ingrid Isenhardt, Ingrid Isenhardt	12
13 Schweikert, Helmut Oberlausitzer S. West Häcker 48	<input type="radio"/> REP	<input type="radio"/> REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Ingrid Isenhardt, Herbert Baur, Rüdiger Müller, Karl-Heinz Schmal, Wolfgang Baur	13
		<input type="radio"/> Pro DM	Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Tietze, Maria Grottel, Cornelia Piepmatz, Christa Böhm, Brigitte Lenz Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Fick, Ingrid Isenhardt, Vito Grottel, Horst Wöhr, Helmut Lauthner	14 15

Die nicht geltende Kennzeichnung ist klar getilgt.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme gültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme **Zweitstimme**

1 Henke, Hans Jochen Stabsarzt St. West Pflanzersriedle 158	CDU	<input checked="" type="radio"/>	1 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Helmut Schaefer, Dr. Matthias Wissmann, Ingrid Bauer, Peter Beyer, Bernd Göttsche	<input checked="" type="radio"/>
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsarbeiter Bonn Am Alton Parkhaus 28	SPD	<input checked="" type="radio"/>	2 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Lauth, Dr. Hermann Scheer, Dr. Wilfried Wöhl, Siegfried Muffert	<input checked="" type="radio"/>
3 Frick, Gisela Büroangestellte St. Veitweg Kloppenberg 22	FDP/DVP	<input checked="" type="radio"/>	3 FDP Freie Demokratische Partei Deutschlands Dr. Gert-Dirk Hoffmann, Dr. Gert Wolke, Gerd Fick, Dr. Harald Heuvelink, Ulrich Hennig	<input checked="" type="radio"/>
4 Schlauch, Rezzo Bundesratsgeschäftsstelle Postfach Göttingerweg 28	GRÜNE	<input type="radio"/>	4 GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ulrike Eick, Rüdiger Schönbach, Rüdiger Vollbrecht, Hermann Winkel, Annette Kremer	<input type="radio"/>
5 Eifer, Olaf Lehrer S. Ost Wagenbrunnen 100	PDS	<input type="radio"/>	5 PDS Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kauten, Dr. Otto Frenkel, Ralf Fischer/Schulz	<input type="radio"/>
	APPD	<input type="radio"/>	6 APPD Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Jürgen Thielert, Christian Heiliger, Ralf Wenzel, Christian Heimesberger	<input type="radio"/>
	BüSo	<input type="radio"/>	7 BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität Hermann Heine, Johannes Müler, Dr. Helmut Böllger, Bernd Schulz, Dr. Eckhard Schneider	<input type="radio"/>
	BFD - Die Offensive	<input type="radio"/>	8 BFD - Die Offensive BUND FREIER BÜRGER - OFFENSIVE FUß DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Jugendbewegung, Friedrich Lager, Bernd Eichentorner, Thomas Schäfer, Wolfgang Kai	<input type="radio"/>
	CM	<input type="radio"/>	9 CM CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Ulrike Wolff, Maria Elisabeth Höpfer, Bernhard Böse, Bernhard Lohse	<input type="radio"/>
	DPD	<input type="radio"/>	10 DPD DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Manfred Kuntze, Manfred Mundt, Anne-Oliver, Norbert Oetzel, Ingrid Vielhöfen	<input type="radio"/>
	DVU	<input type="radio"/>	11 DVU DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jägermann, Manfred Eckerl, Matthias Schmidt, Dieter Hauptmann, Michael Schindler	<input type="radio"/>
12 Heid, Uwe E-Druckerei Bau- und Kloppenberg 50	GRAUE	<input type="radio"/>	12 GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther Norbert Eißner, Peter Mayer, Ulrich Kling	<input type="radio"/>
13 Schweikert, Helmut Oberleitner S. West Häcker 48	REP	<input type="radio"/>	13 REP DIE REPUBLIKANER Dr. Ingo Ruff, Gerd Harbert, Basti, Rüdiger Müller, Karl Friedrich Schaefer, Wolfgang Bauer	<input type="radio"/>
	Frauen	<input type="radio"/>	14 Feministische Partei DIE FRAUEN Ulrike Tietze, Maria Göttsche, Cornelia Stadler, Christa Böhm, Brigitte Lenz	<input type="radio"/>
	Pro DM	<input type="radio"/>	15 Pro DM Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Lauth, Dr. Ingrid Vielhöfen, Helmut Lambert	<input type="radio"/>

Mehrere Markierungen für eine/n Kandidat/in oder eine Partei gelten als eine Kennzeichnung.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme gültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1	Henke, Hans Jochen Staatssekretär CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Henke, Dr. Matthias Weirauch, Ingrid Eberhardt, Anja Pöcher, Bernd Schindlauer	1
2	Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Influencer SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Lauth, Dr. Hermann Scheer, Klaus Kinkel, Ute Vogt, Siegfried Muffert	2
3	Frick, Gisela Bundestagungsmitglied FDP/DVP	<input type="checkbox"/>	Freie Demokratische Partei/ Demokratische Volkspartei Dr. Klaus Kinkel, Gerd Fick, Dr. Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Ingrid Eberhardt	3
4	Schlauch, Rezzo Bundestagungsmitglied GRÜNE	<input type="checkbox"/>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ulrike Eick, Ralf Seifried, Ralf Seifried, Ralf Seifried, Ralf Seifried	4
5	Eiffer, Olaf Sachverständigenrat PDS	<input type="checkbox"/>	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Krollen, Dr. Otto Frowitz, Ralf Seifried	5
			ANARCHISTISCHE POGO-PARTEI Deutschlands Jürgen Oberdorfer, Jürgen Oberdorfer, Christian Heiliger, Ralf Seifried, Ralf Seifried	6
			BÜRGERSCHAFTSBEWEGUNG SOLIDARITÄT Hans-Joachim Lauth, Johannes Henke, Dr. Hans-Joachim Lauth, Bernd Schindlauer, Dr. Hans-Joachim Lauth	7
			BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FUß DEUTSCHLAND, Die Freiwirtschaftlichen Jörg Heilmann, Hans-Joachim Lauth, Bernd Schindlauer, Eberhardt, Thomas Schäfer, Wolfgang Kahl	8
			CHRISTLICHE MITTE – Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Michael Roth, Ulrike Vogt, Maria Elisabeth Höger, Bernhard Stöck, Bernhard Stöck	9
			DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS Manfred Korte, Manfred Korte, Manfred Korte, Manfred Korte, Manfred Korte	10
			DEUTSCHE VOLKSUNION Peter Jägermann, Manfred Korte, Manfred Korte, Manfred Korte, Manfred Korte	11
			DIE GRAUEN – Graue Panther Moritz Eißner-Pöcher, Dr. Karl-Ulrich Galt, Christiane Müller, Ingrid Eberhardt, Ingrid Eberhardt, Ingrid Eberhardt	12
			DIE REPUBLIKANER Dr. Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth	13
			FEMINISTISCHE PARTEI DIE FRAUEN Ute Tietze, Maria Elisabeth Höger, Cornelia Piepmatz, Christa Sabin, Brigitte Lenz	14
			Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei Dr. Hans-Joachim Lauth, Dr. Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth	15

Der/die erste Kandidat/in wurde angekreuzt und gleichzeitig die anderen Kandidat/innen gestrichen.

Wertung:

Erst- und Zweitstimme gültig

Anhang: Beispiele für gültige und ungültige Stimmen

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 162 Stuttgart I am 27. September 1998

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreis-abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) – maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –
Zweitstimme

1 Henke, Hans Jochen Stabsarzt Di West Pflanzersriedle 156	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Johannes Scheu, Dr. Matthias Wehrmann, Ingrid Eberbacher, Anja Pösch, Bernd Schindlauer	<input checked="" type="radio"/>
2 Dr. von Weizsäcker, Ernst Ulrich Hilfsarzt Am Albin-Furtwängler 28	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Dr. Hans-Joachim Gahr, Dr. Hermann-Günter Kraus, Günther, Ute Vogt, Siegfried Modder	<input checked="" type="radio"/>
3 Frick, Gisela Büroangestellte Königsplatz 22	PDS/DVP	Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei Dr. Klaus Kroker, Gerd Fink, Dr. Harald Heesmann, Hans-Joachim, Ingrid Krennig	<input type="radio"/>
4 Schlauch, Rezzo Bauingenieur Göttingerweg 28	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Ursula Eick, Rüdiger Schönbach, Ralf Dreier, Ingrid, Hermann, Monika Knoke	<input type="radio"/>
5 Eiffer, Olaf Gärtner Bismarckplatz 150	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Dr. Wolfgang Wolf, Dr. Cornelia Piepmatz, Ulrike Kautz, Dr. Otto Frowein, Ralf Tschachschubert	<input type="radio"/>
12 Heid, Uwe Führer Bismarckplatz 150	GRAUE	DIE GRAUEN – Graue Panther Northa Elisabeth Pöschel, Dr. Karl-Uwe Gaus, Christiane Müller, Ingrid, Ingrid, Ingrid, Ingrid	<input type="radio"/>
13 Schweikert, Helmut Oberkassierer Bismarckplatz 150	REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Hans-Joachim Gahr, Herbert Baur, Rüdiger Müller, Karl-Heinz Schell, Wolfgang Baur	<input type="radio"/>
	REP	Feministische Partei DIE FRAUEN Ute Telen, Maria Göttsch, Roswitha Stadler, Christa Böhm, Brigitte Lorenz	<input type="radio"/>
	Pro DM	Initiative Pro D-Mark – Neue Liberale Partei Dr. Hans-Joachim Gahr, Ingrid Krennig, Vito Gendel, Northa Elisabeth, Helmut Lambert	<input type="radio"/>

Bis auf den/die erste/n Kandidat/innen wurden alle anderen gestrichen. Der Wählerwille ist eindeutig erkennbar.

Es wurde keine Zweitstimme abgegeben.

Wertung:

Erststimme **gültig**

Zweitstimme **ungültig**